

09
2022

AMTLICHE
MITTEILUNG

Zugestellt durch post.at

Lit/schau

Unsere Stadtzeitung



Herbstlicht spiegelt die Atmosphäre der Güte.

- Monika Minder -

Wahlservice
Bundespräsidentenwahl

Seite 25

Relax - Hallenbad
Litschau

Seite 26

Bewegungsprogramm
der Stadtgemeinde

ab Seite 31



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Gäste unserer Stadt!

Ein ereignisreicher Sommer geht zu Ende – ich hoffe, Sie konnten ihn genießen und sich erholen. Die alljährlichen zahlreichen Veranstaltungen wie z.B. das Schrammel. Klang.Festival, die Straßenfeste, der Modellflugtag, sowie die vielen Kulturevents waren auch heuer wieder sehr gut besucht. Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden herzlich bedanken – Ihr Engagement macht Litschau noch lebenswerter.

Schulbeginn

Für unsere jüngsten GemeindebürgerInnen hat die Schule wieder oder zum ersten Mal begonnen – ich möchte den SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen alles Gute und viel Erfolg für den Schulstart wünschen. In den Sommerferien wurden die Klassen der Volksschule mit neuen, elektronischen Tafeln ausgestattet – ich wünsche den SchülerInnen und Pädagoginnen viel Freude damit! Ich möchte alle VerkehrsteilnehmerInnen um besondere Aufmerksamkeit im Schul- bzw. Kindergartenbereich ersuchen und darf in diesem Zusammenhang auf die „Aktion Schutzengel“ hinweisen.

Spatzennest – Abschied von Hedi Zimmermann

In der Tagesbetreuungseinrichtung der Stadtgemeinde Litschau stehen personelle Veränderungen an. Unsere langjährige und geschätzte Mitarbeiterin, Frau Hedwig Zimmermann, wird ihren wohlverdienten Ruhestand antreten - uns allen wird ihre stets freundliche und lebenswerte Art sehr fehlen.



Frau Zimmermann wirkte seit Gründung des „Spatzennestes“ im Jahr 2000 in der Kleinkinderbetreuung mit und war stets bemüht, das Angebot zu verbessern. Heute zählt das „Spatzennest“ zu den bestausgestatteten und beliebtesten Betreuungseinrichtungen der Region und ist ein Stück Lebensqualität für Litschau.

Liebe Hedi! Danke für deine hervorragende Arbeit!

Bundespräsidentenwahl 2022

Am 09. Oktober 2022 findet die Bundespräsidentenwahl statt – ich möchte Sie schon heute einladen von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Auf Grund der Erfahrungen der letzten Wahlgänge (Wahlbeteiligung) und im Hinblick auf die Änderung der Landtags- und Gemeinderatswahlordnung (Thema Wahlrecht für Nebenwohnsitzer) fasste die Gemeindevahlbehörde den Beschluss, die Wahlsprengel Schlag, Schönau und Reichenbach aufzulösen. Zukünftig können die GemeindebürgerInnen der Katastralgemeinden Schlag und Schönau am Gemeindeamt Litschau wählen, die BürgerInnen der KG Reichenbach können ihre Stimme im FF-Haus Gopprechts abgeben.

Ich möchte Sie auch auf die Möglichkeit der Wahl mittels Wahlkarte/Briefwahl hinweisen. Nähere Informationen zu den Wahllokalen und den Wahlzeiten finden Sie im nachfolgenden Beitrag.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und verbleibe mit freundlichen Grüßen,

**Ihr Bürgermeister
der Stadtgemeinde Litschau
Rainer Hirschmann**

Bundespräsidentenwahl 2022

Die Gemeinde- und Sprengelwahlbehörde 01 hat anlässlich der Bundespräsidentenwahl am 09. Oktober 2022 in ihrer Sitzung vom 11.08.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Wahlsprengel	Wahllokal	Wahlzeit
01 – Litschau Stadt / Schlag / Schönau	Stadtamt Litschau	08:00 bis 14:00 Uhr
02 – Litschau Vorstadt	NÖMS Litschau	08:00 bis 14:00 Uhr
03 – Gopprechts / Reichenbach	Feuerwehrhaus Gopprechts	08:00 bis 11:00 Uhr
04 – Hörmanns	Feuerwehrhaus Hörmanns	08:00 bis 11:00 Uhr
05 – Loimanns	Feuerwehrhaus Loimanns	08:00 bis 11:00 Uhr
06 – Reitzenschlag	Feuerwehrhaus Reitzenschlag	08:00 bis 11:00 Uhr
07 – Schandachen / Saaß	Feuerwehrhaus Schandachen	08:00 bis 11:00 Uhr

Jedes Wahllokal ist bei der Bundespräsidentenwahl auch ein Wahllokal für Wahlkartenwähler(innen).

Die Wahlsprengel 01 und 02 wurden bereits bei der letzten Europawahl und Nationalratswahl angepasst, da im Wahlsprengel 02 fast doppelt so viele Wahlberechtigte aufschienen, als im Wahlsprengel 01.

Für die bevorstehende Bundespräsidentenwahl wurde nun auch der „Feldberg“ aufgrund der geographischen Gegebenheiten in den Wahlsprengel 01 verlegt.

Die Verbotzone für die Wahlwerbung am Wahltag wurde für alle Wahlsprengel mit 30 m im Umkreis des Wahllokales festgelegt.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Nähere Infos zur Beantragung von Wahlkarten finden Sie im Blattinneren.

Herzliche Gratulation!

Die mit Gemeinderatsbeschluss vom 08. September 2021 verliehenen Auszeichnungen, wurden durch Bgm. Rainer Hirschmann, Vbgm. Johannes Heißenberger und Gemeinderätin Elisabeth Katzenbeißer nachträglich überreicht. Gerhard Millner und Mag. Zeno Stanek - Ehrenring, OSR Renate Wendl - Ehrennadel, Mag. (FH) Tanja Hammerschmidt und Günter Schalko - Ehrenzeichen.



Herzliche Gratulation!



ZUM GEBURTSTAG

- | | |
|--|---|
| <p>98. Breinhölder Maria, Reitzenschlag/Litschau
Blaha Rosa, Litschau</p> <p>96. Dvorak Ernestine Martha, Litschau</p> <p>94. Zeller Anna, Litschau</p> <p>92. Thür Anna, Litschau
Hanko Walter, Litschau
Böhm Lucia Hertha, Litschau
Kugler Irma, Litschau</p> <p>91. Friedrich Franziska, Litschau
Irrschik Rosa, Litschau</p> | <p>90. Fock Friedrich, Hörmanns
Rauthner Elfriede, Litschau</p> <p>85. Hutmann Maria, Loimanns
Scheidl Wilhelmine, Litschau</p> <p>80. Ing. Wanke Günther, Litschau
Flicker Hildegund, Litschau
Ornauer Brigitte, Loimanns
Brunner Waltraud, Litschau
Schwingenschlögl Helmuth, Loimanns
Chalupsky Helmut, Litschau
Eder Franz, Litschau</p> |
|--|---|



ZUM EHEJUBILÄUM

- Goldene Hochzeit:**
Marianne und Walter Hammerschmidt, Schandachen
- Diamantene Hochzeit:**
Edda und Gerhard Millner, Litschau
Irmgard und Herfried Fürnsinn, Litschau

Impressum:

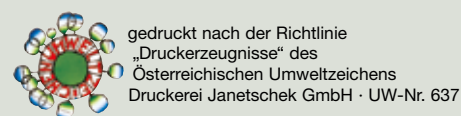
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, A-3874 Litschau
Grafische Gestaltung: Kerstin Hirschmann, A-3874 Litschau, www.werbewuerze.at
Fotos: M. Kainz, C. Freitag, J. Heißenberger, Stadtgemeinde Litschau (wenn nicht anders angegeben)
Druck: Druckerei Janetschek GmbH, A-3860 Heidenreichstein, www.janetschek.at

Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet.
 Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!

Ausgabe 3/Jahrgang 16/September 2022

Bitte vormerken: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am 25.11.2022 / Ausgabe 4/2022

Unsere Stadtzeitung wird auf 100% Recyclingpapier aus Österreich unter Verwendung von Strom aus erneuerbaren Quellen, zertifiziert nach dem Österreichischen Umweltzeichen, gedruckt.



Herzliche Gratulation!



ZUR VERMÄHLUNG



Michaela & Christian



Barbara & Patrick

- Mai:** **Michaela Dely** und **Christian Gerhard Legl-Perzi**, beide wohnhaft in Großtaxen, Kautzen
- Juli:** **Sabine Anna Maria Rasper-Hössinger** und **Johannes Josef Höfenstock**, beide wohnhaft in Wien
- August:** **Barbara Charlotte Balldini** und **Patrick Lothar Albinger**, beide wohnhaft in Loimanns
Carina Granner und **David Schuster**, beide wohnhaft in Reinberg-Litschau, Eggern
- Sept.:** **Julia Thür** und **Matthias Pfandler**, beide wohnhaft in Klosterneuburg

Wir entbieten allen Jubilaren die besten Glückwünsche und wünschen Ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit.

Gemäß NÖ Ehrungsgesetz sind Gemeinden berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren.

Sollten Sie eine entsprechende Veröffentlichung des Geburts- oder Hochzeitstages nicht wünschen, melden Sie dies bitte rechtzeitig und schriftlich (mindestens 3 Monate vorher) am Gemeindeamt.

† Wir bedauern den Tod von ...



Göhr Erika, Wien/Litschau, verst. im 83. Lj.
Fida Olga, Litschau, verst. im 75. Lj.
Schuh Maria, Reitzenschlag, verst. im 103. Lj.
Sperlich Charlotte Maria, Litschau, verst. im 91. Lj.

Beninger Johann, Saass, verst. im 89. Lj.
Pitel Margaretha, Loimanns, verst. im 97. Lj.
Schmidt Regina, Litschau, verst. im 74. Lj.
Ertl Peter-Jürgen, Litschau, verst. im 80. Lj.
Gartner Hermine Maria, Loimanns/Heidenreichstein, verst. im 84. Lj.
Schmutz Ernst, Litschau, verst. im 75. Lj.
Friedrich Gertrude, Litschau, verst. im 91. Lj.
Nöbauer Roland, Litschau, verst. im 83. Lj.
Trisko Wilhelm, Reichenbach/Litschau, verst. im 85. Lj.
Ondra Maria, Schönau, verst. im 83. Lj.
Nosko Ernestine, Litschau, verst. im 76. Lj.
Kaburek Helga, Litschau, verst. im 84. Lj.
Schuh Friedrich, Litschau, verst. im 90. Lj.



Aus dem Gemeinderat ...

Am 30. Juni und 07. September 2022 fanden die letzten Sitzungen des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden 45 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (in auszugsweiser und gekürzter Fassung):

Bücherzelle für Schlag

Der Gemeinderat beschloss eine Vereinbarung mit der A1 Telekom Austria AG zur zukünftigen Nutzung der Telefonzelle Schlag als Bücherzelle. Der Verein „Dorfverschönerung Schlag“ bzw. „unSCHLAGbar“ übernimmt die Betreuung, durch die Stadtgemeinde Litschau wird ein Bücherregal zur Verfügung gestellt.

Vereinsförderung USC Sparkasse Litschau

Die Stadtgemeinde Litschau gewährte dem Verein USC Sparkasse Litschau eine außerordentliche Vereinsförderung betreffend den Ankauf von 2 Rasenmäherrobotern in der Höhe von € 10.000,00.

Finanzielle Unterstützung FF Litschau

Der Freiwilligen Feuerwehr Litschau wird für die Neuanschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von mindestens 50% des Bruttokaufpreises - maximal jedoch € 35.000,00 – gewährt.

Finanzielle Unterstützung FF Hörmanns

Der Gemeinderat beschloss, die Freiwillige Feuerwehr Hörmanns bei der Errichtung eines Lagerschuppens mit finanziellen Mitteln in der Höhe von € 20.000,00 (zweckgebunden für den Ankauf von Baumaterialien) zu unterstützen.

Auftragserteilung Straßenbauarbeiten

Der Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H. wurde der Auftrag für die Durchführung von Straßenbauarbeiten

zum Preis von € 76.513,95 exkl. MwSt. für die Strandbadstraße und € 22.964,90 exkl. MwSt. für den Wehrleitenweg erteilt.

Badeordnung Strandbad Litschau

Der Gemeinderat beschloss eine neue Badeordnung für das Strandbad Litschau mit Wirksamkeit der Badesaison 2022.

Machbarkeitsprüfung Kleinwasserkraftwerk

Das Ingenieurbüro Lashofer wurde mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein Kleinwasserkraftwerk am Herrensee inkl. Durchflussmessung zum Preis von € 4.470,00 exkl. MwSt. beauftragt.

Sollte keine Bundesförderung über das „Beratungsprogramm Kleinwasserkraft“ genehmigt werden, wird lediglich eine Durchflussmessung zur Einschätzung der tatsächlichen Abflussverhältnisse zum Preis von € 1.670,00 exkl. MwSt. durchgeführt.

Winterdienst in der Saison 2022/2023

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen, Büro Waldviertel Nord, den Auftrag zur teilweisen Durchführung des Winterdienstes auf Gemeindestraßen im Gemeindegebiet zum Preis von € 16.380,00 inkl. MwSt.

Die Durchführung des Winterdienstes am Herrenseerundwanderweg erfolgt weiterhin durch den Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Litschau.

Die Durchführung des Winterdienstes auf Gehsteigen (Gemeindegehsteige und Privatgehsteige) erfolgt ab der Wintersaison 2022/2023 ebenfalls durch den Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Litschau.

Subvention Musik- und Gesangsverein

Dem Musik- und Gesangsverein Litschau wurden 12 Bühnenpodeste für das heurige Frühjahrskonzert aufgrund der wetterbedingten Einschränkungen unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Teilnahme „Energie-Sperrstunde“

Die Stadtgemeinde Litschau beteiligt sich an der Initiative einer „Energie-Sperrstunde“. Vzbgm. Johannes Heißenberger wurde beauftragt, eine Abschaltung oder zumindest Reduzierung der Objekt-Beleuchtung der Kirche, des Schlosses, des Park & Ride - Parkplatzes und Busbahnhofes sowie der Weihnachtsbeleuchtung in der Nacht von ca. 23:00 Uhr bis 05:00 Uhr zu prüfen und im Rahmen der technischen und rechtlichen Möglichkeiten umzusetzen.

Betreuungsgebühren „Spatzennest“

Die eigentlich heuer erneut zu erfolgende Indexanpassung der Betreuungsgebühren in der Kindertagesbetreuungseinrichtung „Spatzennest“ wurde ausgesetzt, da Familien von der allgemeinen Teuerung entlastet werden sollen.



Wir gratulieren ...

Frau **Johanna Christine Habesohn**, Hasenbühelstraße 37, 3874 Litschau, wurde der akademische Grad **„Bachelor of Arts in Business (BA)“** nach Beendigung des Bachelorstudiums **„Logistik- und Transportmanagement“** an der **Fachhochschule des BFI Wien** verliehen.

Ihr
Jürgen Uitz
Stadtamtsdirektor

Tel.: 02865/219-23
E-Mail: j.uitz@litschau.at

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, ersuche ich um vorherige Terminvereinbarung.

TISCHLEREI

Schwingenschlögl

Unsere Zutaten:
Handwerk, Herz und Liebe zum Detail

... in 2. Generation



MEISTER
BETRIEB

Tel.: +43 2865 5288
E-Mail: office@schwingenschloegl.at
www.schwingenschloegl.at

!!!! BRENNHOLZ !!!!

**BUCHE - HART - TROCKEN -
33 cm - GESPALTEN**

**ZUSTELLUNG
BIS VOR DIE TÜR**

1m³ – 120,00 EURO

**MOBIL: 00420 776 355 055
E-MAIL : waldviertel@seznam.cz**



sauber+starkes Containerservice

Wir bieten Container für:

- ✓ Sperrmüll
- ✓ Bauschutt
- ✓ Baum-/Strauchschnitt
- ✓ Altholz
- ✓ Lieferung Komposterden usw.

02842 53386

office@sauber-stark.at

www.sauber-stark.at

5. November 2022

Heckentag!

Das Geheimnis der regionalen Pflanzenkraft

Der Heckentag steht vor der Tür und damit wie jedes Jahr ein vielfältiges Sortiment an Sträuchern, Hecken und Bäumen aus den schönen Regionen Ostösterreichs.

Unter den mehr als 150 Wildgehölzarten, Fruchtsträuchern und Obstsorten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind.

Also greif zu und lass uns gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt von Bestäuberinsekten leisten, die für unsere Natur und Umwelt von immenser Bedeutung sind!

Gartenkaiser werden
Entdecke wahre Prachtexemplare zu tollen Preisen in unserem neuen Heckenshop, informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 5. November kannst du deine regionalen Kostbarkeiten an 12 Standorten abholen oder sie dir auf Wunsch nach Hause liefern lassen.

Powerpflanzen für deinen Garten
Dank ihrer Anpassung an die lokalen Bedingungen sind unsere Gehölze besonders wüchsig und widerstandsfähig.

Das Angebot gilt für Niederösterreich, Wien und das Nordburgenland!

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

und

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

oder

Abholen
Samstag, 5. November

www.heckentag.at



Stadtgemeinde Litschau ist ökologische Vorbildgemeinde

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein und belohnt dies mit dem „Goldenen Igel“.

Mit der Plakette werden jene Gemeinden – darunter auch die Stadtgemeinde Litschau – ausgezeichnet, die während eines Jahres die Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt.

„In der Stadtgemeinde Litschau hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wie gestalten und pflegen die Grünräume naturnah

und zum Schutz von Nützlingen und werden somit der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, zeigt sich Frau Nicole Auer, Gemeinderätin für die Ortsbildpflege, anlässlich der Auszeichnung begeistert.

„Die Idee der naturnahen Garten- und öffentlichen Grünraumgestaltung sowie der Schutz der Artenvielfalt soll unterstützt und weiter ausgebaut werden. Für die Bevölkerung werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger, zum Verweilen und Aktivsein. Mit der Stadtgemeinde Litschau haben wir von „Natur im Garten“ einen starken Partner, der eine intakte Umwelt proaktiv fördert“, freut sich Landesrat Martin Eichinger bei der Preisverleihung.

Am Foto von links nach rechts: Landesrat Martin Eichinger, GR Nicole Auer und Sabine Brandstetter

© „Natur im Garten“ / J. Ehn

WINTERDIENST 2022/2023

Möchten Sie ihren privaten Gehsteig im kommenden Winter durch die Gemeinde räumen lassen, melden Sie sich bitte zeitgerecht am Gemeindeamt.

VORANKÜNDIGUNG

Klima- und Energietag der Kleinregion Waldviertel Nord

am 22. Oktober 2022
von 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

im Theater- und Feriendorf Litschau



Energiekosten und mögliche Einsparungen, Heizungsumstellung, Stromerzeugung und der Klimawandel sind die derzeit „heißesten“ Themen. Mit Vorträgen, Infoständen und Beratungen von kompetenten Organisationen und Firmen aus diesem Bereich möchten wir Sie bestmöglich unterstützen und praktikable Wege aufzeigen.

Nutzen Sie diese kostenlose Möglichkeit!



NÖ Strompreisrabatt

Der Landtag von Niederösterreich hat das NÖ Strompreisrabattgesetz (NÖ SPRG) überparteilich beschlossen. Damit soll ein zielgerichteter Ausgleich zur Teuerung der letzten Monate in den NÖ Haushalten erfolgen. Der blau-gelbe Strompreisrabatt entlastet alle Niederösterreichinnen und Niederöreicher, die zum Stichtag 01. Juli 2022 ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich hatten und Stromkosten zu tragen haben. Jeder Haushalt kann einen Antrag um Förderung stellen.

Die Antragstellung durch die Bürgerinnen und Bürger soll grundsätzlich online erfolgen, da ein Großteil der Niederösterreichinnen und Niederöreicher Zugang zu elektronischen Medien haben. Da jedoch nicht jede Bürgerin oder jeder Bürger mit neuen Technologien vertraut ist und vielleicht auch keine Hilfe durch technisch versierte Verwandte oder Freunde in Anspruch nehmen kann, wird es vereinzelt Fälle geben, in denen die Bürgerinnen und Bürger die Gemeinde um Mithilfe bei der Antragstellung ersuchen werden.

In diesen Fällen unterstützen wir Sie am Gemeindeamt sehr gerne.

Was ist dabei zu beachten:

Wir benötigen

- a) Ausweis zur Legitimation
- b) Stromrechnung oder Stromliefervertrag
- c) Bankverbindung
- d) wenn vorhanden: aktueller Meldezettel

Der Antrag wird online eingereicht, jedoch die weitere Kommunikation (Bestätigungsschreiben, Gewährungsschreiben, etc.) erfolgt per Post direkt mit dem Antragsteller bzw. der Antragstellerin.

Für Rückfragen steht Ihnen unter anderem das Land NÖ unter der Telefonnummer 02742/9005-15600 gerne zur Verfügung. Auf www.meinlandhilft.at gibt es unter anderem einen Online-Ratgeber und eine Liste häufig gestellter Fragen (FAQ) zum blau-gelben Strompreisrabatt.

Niederösterreich hilft



Blau-Gelber Strompreisrabatt

Niederösterreich hilft bei den Stromkosten mit einer Gutschrift von 11 Cent pro kWh für 80 % des Verbrauchs eines Durchschnittshaushalts.

Blau-Gelbes Schulstartgeld

Niederösterreich hilft beim Schulstart 2022 mit 100 Euro für jedes Schulkind und jeden Lehrling.

Blau-Gelber Wohnzuschuss/-beihilfe

Niederösterreich hilft beim Wohnen und hat die Einkommensgrenzen bei den verschiedenen Beihilfen und Zuschüssen erhöht.

Blau-Gelbe Pendlerhilfe

Niederösterreich hilft am Weg zur Arbeit und hat dafür die Einkommensgrenzen für die blau-gelbe Pendlerhilfe ausgeweitet.

Blau-Gelber Heizkostenzuschuss

Niederösterreich hilft mit einer Verdoppelung des Heizkostenzuschusses auf 300 Euro.

Alle Infos unter www.meinlandhilft.at

Eine Information des Landes Niederösterreich

Digitale Unterrichtstafeln für die VS Litschau

Durch die COVID-19-Krise hat die Digitalisierung in der Bildung neue Priorität erhalten. Der seitens des Bundesministeriums für Bildung vorgestellte 8-Punkte-Plan für den digitalen Unterricht stellt den nächsten Entwicklungsschritt für eine flächendeckende Umsetzung des digital unterstützten Lehrens und Lernens und für eine breitflächige Implementierung innovativer Lehr- und Lernformate dar. Daher ist es notwendig, seitens der Schulerhalter auch entsprechende Infrastruktur zu adaptieren bzw. auszubauen.



Mit Beginn des aktuellen Schuljahres nahm das Team der Volksschule Litschau nun 4 „Prowise Touchscreen Ten“ in Betrieb und verfügt damit nun über ein Equipment, dass in der Region einmalig hinsichtlich technischem Stand und Umfang ist.

Der „Prowise Touchscreen Ten“ wurde komplett in Eigenregie entwickelt, mit höchsten Sicherheitsvorkehrungen und datenschutzkonform. Digitale Tafeln von Prowise sind standardmäßig mit verschiedenen, extra für den Unterricht entwickelten Programmen ausgestattet. Diese erleichtern die Arbeit der Lehrkräfte, verursachen keine zusätzlichen Kosten und können zum großen Teil auch offline genutzt werden.

Im Prinzip handelt es sich um interaktive Wandtafeln, auf denen Texte und Bilder angezeigt, eingegeben und bearbeitet werden können. Die verbesserte Darstellung von Lerninhalten sowie die Möglichkeit, Inhalte und Materialien abzuspeichern und gemeinsam zu bearbeiten, sind nur einige von vielen Vorteilen für die SchülerInnen als auch für das Lehrpersonal. 5 Laptops, 4 Kameras sowie 8 Whiteboards vervollständigen die Ausrüstung. Dazu kommt ein Zugriff auf Lerninhalte aus dem Internet (vollkommen werbefrei und mit garantiertem Jugendschutz) und Bibliotheken, in denen wiederum Unterrichtsmaterialien von tausenden von Lehrkräften in ganz Europa gespeichert sind. Über LAN oder WLAN können die einzelnen Elemente auch perfekt vernetzt genutzt werden.

Über eine MOVE-Kamera kann bewegtes Lernen angeboten werden, welches an die kindliche Erlebnis-

welt anknüpft und Lernergebnisse verbessert. Auch Lernspiele auf der digitalen Tafel sind nun möglich, ohne sie physisch zu berühren. Es können außerdem interaktiv live neue Lerninhalte mit den SchülerInnen erarbeitet werden und aktuelle Wissensstände können mit einem interaktiven Quiz abgefragt werden.

Mit 3D-Inhalten ermöglicht man zudem neue und moderne Darstellungen von Gegenständen, Objekten oder beispielsweise dem menschlichen Körper.

Für diese zukunftsorientierte Umrüstung werden seitens der Stadtgemeinde Litschau € 38.000,00 investiert. An der Umsetzung des Projektes waren die SOP Hilmbauer & Mauberger GmbH & Co KG aus Amstetten und die RZA GmbH aus Gmünd beteiligt. Die Stark Elektro & Kälte GmbH aus Heidenreichstein führte die erforderlichen Elektroinstallationsarbeiten durch.

Dieses Projekt wird über das kommunale Investitionsprogramm 2020 (KIP 2020) des Bundes abgewickelt, seitens des Schul- und Kindergartenfonds des Landes NÖ sind auch Förderungen in Aussicht.

Wir hoffen, dass die neuen Möglichkeiten auch den SchülerInnen sehr viel Freude bereiten.

Am Foto: Philipp Dollfuss (Berater digitale Schule der SOP Hilmbauer & Mauberger GmbH & Co KG), StADir. Jürgen Uitz, VD OSR Andrea Kellner, VOL Claudia Kuder BEd, OLNMS Andrea Böhm, Mag. Birgit Weisgram und Kerstin Oberbauer BEd

Kinderschwimmkurse ausgebucht



Das RELAX-Hallenbad Litschau hat in den Osterferien 3 Schwimmkurse für Kinder ab 2,5 Jahren für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten.

Die Durchführung der Kinderschwimmkurse erfolgte durch die Kursleiterinnen Lisa Binder und Kathrin Thaler.

In 8 Einheiten stand bei den Anfängern ein sicherer Umgang mit dem Element Wasser im Mittelpunkt. Es ist essenziell, sich auch unter Wasser wohlfühlen und der Tragkraft des Wassers zu vertrauen.

Somit hatten die ersten Übungen immer mit dem Eintauchen des Kopfes und der Rückenlage zu tun. Beides wurde spielerisch verpackt.

Viele Kinder konnten sich sehr schnell darauf einlassen, andere brauchten mehr Zeit und das ist in Ordnung, denn jedes Kind ist einzigartig.

Ist der Wohlfühlfaktor im Wasser geschaffen, geschieht das alleinige Schwimmen meist von selbst.

Wir bedanken uns bei allen Kindern, Eltern und den Schwimmlehrerinnen für eine tolle Erfahrung für alle Beteiligten.

Die Kurse waren mit fast 30 TeilnehmerInnen ausgebucht.

Sobald wieder Schwimmkurse geplant sind, dürfen wir in der Stadtzeitung informieren.

Appell an Hundebesitzer

Die Gemeinde wird vermehrt darauf hingewiesen, dass das „Sackerl fürs Gackerl“ gerne vergessen oder ignoriert wird. **Laut § 92 Abs. 2 der österreichischen Straßenverkehrsordnung haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass Gehsteige, sowie Geh- und Radwege von Hundekot nicht verunreinigt werden.**

Hier wird eine Verwaltungsübertretung begangen, wer als Besitzer/Verwahrer eines Hundes die Sorgfaltspflicht verletzt. Wir appellieren deshalb an alle Hundebesitzer, vor allem an öffentlichen Orten und im Ortsbereich den anfallenden Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen.

Danke!



Zivilschutz ist nie zu viel Schutz!



„Wer vorsorgt ist Herr des Tages“
(Goethe)

Vorrat ist kein Luxus!

In letzter Zeit gab es einige Ereignisse, die uns eigentlich ermahnen sollten, in unserem Haushalt einen Notvorrat anzulegen.

Stromausfälle und Kriegswirren, die jederzeit zu einem Versorgungsengpass führen können, aber auch alle Umweltkatastrophen könnten uns in schwierige Situationen bringen.

Es ist verwunderlich, dass es immer noch Menschen gibt, die für Vorsorge und Vorrat einen aktuellen Grund brauchen. Wenn dieser Grund eintritt, ist es meistens schon zu spät. Vorrat bedeutet eigentlich, sich für Notfälle vorzubereiten.

Vor Unglücksfällen und Katastrophen ist niemand gefeit. Österreichs weltweit anerkannte Hilfs- und Einsatzorganisationen sind für diese Situation gerüstet, dennoch sind eigenes Handeln und Vorsorgen sinnvoll und notwendig. Man braucht erst gar nicht an das Schlimmste zu denken, auch kleinere, regionale Notfälle können die öffentliche Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Lebensmittel und Energie unterbrechen. Extreme Wettersituationen, aber auch andere Szenarien wie beispielsweise großflächige Stromausfälle (sogenannte Blackouts) können unseren Tagesablauf beeinflussen und uns in eine Notsituation bringen, auf die wir vorbereitet sein sollten.

Die Bevorratung von Lebensmitteln ist ein wichtiger Bestandteil des Selbstschutzes! Im Falle einer Katastrophe ist es wichtig, dass jede Familie bzw.

jeder Bürger für sich selbst vorgesorgt hat, da professionelle Hilfe anfangs für jedermann nicht verfügbar sein wird.

Daher sind die Eigenverantwortung bzw. der Selbstschutz des Bürgers in unserem Katastrophenschutzmanagement ein unverzichtbarer und wichtiger Pfeiler.

Zur krisenfesten Vorsorge gehören aber nicht nur Lebensmittel und ein Trinkvorrat, sondern auch Ersatz für den Elektroherd oder eine Alternative zur Heizung und vieles mehr.

Tagelang, vielleicht wochenlang kein Strom nach einem großflächigen Blackout; tagelang hinter meterhohen Schneewänden eingesperrt und keine Einkaufsmöglichkeit ... es kann schnell gehen, und wir sind auf unsere Vorräte zu Hause angewiesen. Wenn wir überhaupt Vorräte zu Hause haben. Das Wichtigste für ein einigermaßen problemloses Überleben von Krisen und Katastrophen sollte schon da sein. „Bevorratung“ heißt das im Fachjargon so schön.

Was sollte denn da sein für den Fall der Fälle? Natürlich Lebensmittel. Da ist vor allem wichtig:

- Gut haltbare Lebensmittel mit viel Kohlehydraten wie Honig, Zucker, Reis und Teigwaren, Haferflocken, Zwieback und verpacktes Brot.
- Haltbarmilch, Schmelzkäse, Dosenfische, Dosenfleisch, Dauerwurst und getrocknete Hülsenfrüchte. Sie enthalten viel Eiweiß und sind ebenfalls monatelang haltbar.
- Speisefett, Speiseöl, Margarine oder Butter.
- Je nach Geschmack können Sie Ihren Lebensmittelvorrat mit Dosengemüse, Fertiggerichten, Gewürzen, Kartoffelprodukten, Nüssen und Instantkaffee bereichern.

- Vollwertprodukte auf der Basis des Getreidekorns. Gerade das Getreidekorn ist für lange Lagerzeiten hervorragend geeignet und stellt - bei richtiger Lagerung - eine lebende Konserve dar.
- Getränke, gern auch ein Trinkwasservorrat in geeigneten Kanistern.

Denken Sie dabei auch daran:

- Berücksichtigen Sie die individuellen Ess- und Trinkgewohnheiten.
- Diätpatienten brauchen einen entsprechenden Vorrat ihrer Spezialkost; genauso wie Säuglinge und Kleinkinder.
- Futter für Hund, Katze, Meerschweinchen und Co.
- Hygieneartikel von B wie Binden bis Z wie Zahnpasta.
- Medikamente, wenn notwendig.

Und damit Sie auch ohne Strom etwas sehen und auch kochen können:

- Ersatzbeleuchtung
- Spirituskocher

Das ist nur ein kurzer Überblick, welche Lebensmittel besonders geeignet sind und was in Krisenzeiten hilfreich ist. Der Niederösterreichische Zivilschutzverband hat zu diesem Thema einige Broschüren geschaffen, die unter www.noezsv.at einzusehen sind.

Diese Folder liegen auch im Stadtamt Litschau auf und können zum Nachlesen und zur Überprüfung abgeholt werden.

Diese Unterlagen sind eine wichtige Hilfe für die Schaffung eines zielführenden und sinnvollen Vorrates für die eigene Familie in Problemzeiten.

Ihr
Herbert Kössner
Zivilschutz-
beauftragter der
Stadtgemeinde
Litschau





ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probealarm
1. Oktober 2022

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, **1. Oktober 2022**, ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale Sirenenprobe 15 Sekunden

Warnung

3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm

1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Entwarnung

1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!



Bundesministerium
Inneres

Gästebetten gesucht!

Die Urlaubsformen Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung liegen im Trend. Durch die gezielten Marketingmaßnahmen der touristischen Organisationen, als auch durch den Ausbau der Rad- und Wanderwege, sowie kultureller und kulinarischer Erlebnisse steigt das Interesse an Urlaub in Niederösterreich. Und das völlig zurecht – eine Vielfalt an Naturlandschaften wie Auen an der Donau, sanft-hügelige Weinberge als auch Flüsse, Schluchten und Berge hat unser größtes Bundesland zu bieten. Regionale Köstlichkeiten und der ursprüngliche Genuss locken so manche Genießer in Niederösterreichs Gaststuben.



Die kleinen, aber feinen Unterkunftsformen stehen bei einem Aufenthalt in Niederösterreich besonders hoch im Kurs. Der authentische Kontakt zu den Gastgebern und das Miterleben des Lebens am Land sind hier ausschlaggebende Buchungsfaktoren. Haben auch Sie ein leeres Zimmer oder Stockwerk? Oder spielen Sie vielleicht sogar mit dem Gedanken, einen Zubau mit Zimmern oder Ferienwohnungen zu errichten? Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit“ bieten?

Dann informieren Sie sich bei einem Stammtisch für Interessenten von Privatzimmervermietung und Urlaub am Bauernhof am
18. 10. 2022 um 18 Uhr Waldviertler-Hof, Franz Diebl-Straße 41, 3921 Langschlag oder
16. 11. 2022 um 18 Uhr in der Pension Kibitzhof, Loimanns 32, 3874 Litschau oder
22. 11. 2022 um 18 Uhr bei Urlaub am Land – Gästezimmer und Ferienwohnung Beate Holzer, Zwettler Straße 131, 3550 Langenlois



Hier erhalten Sie Informationen über Qualitätsanforderungen, Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten und können Ihre individuellen Fragen rund um die touristische Vermietung stellen. Im Anschluss findet der Stammtisch für bereits aktive Vermieterinnen und Vermieter statt, zu dem Sie ebenfalls herzlich eingeladen sind. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen direkten und ehrlichen Austausch. Da die Veranstaltungen bei einer

Mindestteilnehmerzahl von 5 Personen stattfinden, bitten wir um Anmeldung bei Elisabeth Schmid unter waldviertel@gaesting.at oder 0676 6000 677 bis eine Woche vor dem Termin.

Keine Zeit, wenn der Stammtisch stattfindet, aber dennoch Interesse an Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung? Kein Problem, dann melden Sie sich bei Ihrer Ansprechpartnerin für eine individuelle Beratung:

Ihre Ansprechpartnerin – Gästering Waldviertel:
 Elisabeth Schmid

Destination Waldviertel GmbH
 3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2
 Büroadresse: 3950 Gmünd, Weitraer Str. 44
 (M) +43 676 6000677
 (E) waldviertel@gaesting.at



Mobilitätsfest Litschau



Am 03. Juli 2022 fand unter dem Motto „Mobilität zum Anfassen und Ausprobieren“ unter zahlreichen begeisterten BesucherInnen bei herrlichen Temperaturen ein Mobilitätsfest statt.

Im Zeichen der Jubiläen „122 Jahre Waldviertler Schmalspurbahn“ sowie „100 Jahre Niederösterreich“ erhielten die Gäste einen umfangreichen Einblick zu vielfältigen Facetten der Mobilität. Das ganztägige Programm war ein Potpourri aus bewusstseinsbildenden Maßnahmen und bahntechnischen Aktivitäten, ebenso hatte auch die Faszination „Radfahren“ einen enormen Stellenwert. Unter anderem war es möglich, sich bei einem Stand des ÖAMTC sein Rad kostenlos überprüfen zu lassen. „Riedl's Bikes“ war mit einem

Verkaufsstand vertreten, E-Bikes zum Testen wurden vorgeführt. Auch ein E-Auto zum Ausprobieren stand bereit.

Eine Pferdekutschenfahrt und ein großartiges Kinderprogramm ergänzten das Mobilitätsfest, die Stadtkapelle Litschau sorgte für den nötigen Rhythmus und der UNION Sportclub Sparkasse Litschau verköstigte die Gäste. Als besonderes Highlight der Veranstaltung bot der Jubiläumzug „Feuer und Dampf“ der Waldviertelbahn eine außergewöhnliche Parallelfahrt mit Dampflok und Oldtimer-Feuerwehrfahrzeugen.

Copyright Foto: Johannes Heißenberger

Bilderbuchkino im Herrenaltheater

Ein bezauberndes Kinder-Buch-Kino-Konzert-Erlebnis mit Live-Musik fand am 07.06.2022 im Herrenaltheater Litschau statt.

Auf Einladung der Kleinregion Waldviertel Nord konnten Kinder aus den Bildungs- und Betreuungseinrichtungen in der Region zauberhafte Geschichten mit neu komponierter Musik von Marc Bruckner und farbenprächtigen Bildern auf großer Kinoleinwand erleben.

Die Veranstaltung wurde im Rahmen von musik aktuell - neue musik in nö 2021 „perspektiven:wechsel“ gefördert, sollte nach der Corona-Zeit eine Abwechslung für die Kinder bringen und das ist perfekt gelungen!



Copyright Foto: Marc Bruckner

Verabschiedungen im Spatzennest



Die Vorschulkinder Lucas Böhm, Leon Weisgram, Sophie Höllerschmied, Amelia Huber, Emma Plattner, Eleonore Seilern-Aspang und Elias Weber erhielten zum Abschied vom Spatzennest eine Schultüte durch Bürgermeister Rainer Hirschmann überreicht. Mit dabei waren weiters die Kinder Lorenz Wald, Niklas Hirschmann, Martin Wald, Sophie Walter, Simon Uitz, Joseph Piringer, Anja Holzweber, Nico Kreuzer, Milena Tischler, Simon Zimmermann und Marion Zimmermann.

Auch die Betreuerinnen Gerlinde Kreuzwieser, Hedwig Zimmermann, Petra Müller, Cornelia Hauer, Petra Breinhölder und Petra Friedrich sowie StADir. Jürgen Uitz wünschten den angehenden Taferlklasslern einen guten Start in die Schule!

Das „Spatzennest“ in der Volksschule ist modern, gemäß den pädagogischen Erfordernissen für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr ausgestattet und erfreut sich größter Beliebtheit.

Im Juli 2022 wurden selten erreichte 1267 Betreuungsstunden in Anspruch genommen.

Die Betreuung Ihres Kindes ist je nach Bedarf möglich:

- Ganztägige Betreuung
- Halbtägige Betreuung
- Stundenweise Betreuung
- Mittagessen auf Wunsch

Bei Interesse kann das „Spatzennest“ unverbindlich besucht werden. Eine Schnupperstunde ist gratis!

Die Betreuerinnen sind nach persönlicher oder telefonischer Terminvereinbarung unter 0664/6364803 erreichbar.

Copyright Foto: Stadtgemeinde Litschau

Neue E-Tankstelle in Litschau

Seit Juli kann nun auch Strom vor der Haustechnik Hauer GesmbH getankt werden. An den AC-Ladepunkten können 2 Autos gleichzeitig 11 kW oder 22 kW tanken.

Der Strom dafür stammt größtenteils aus der hauseigenen Photovoltaikanlage.



Kindergarten - Kunstwerk

Die Kinder des Kindergartens Litschau konnten sich an einer blanken Betonmauer vor der Haustechnik Hauer GesmbH kreativ austoben.

Mit großer Freude begrüßte man am 14. Juni 2022 die Kinder, Betreuerinnen und Pädagoginnen des Kindergartens Litschau.

Diese haben die Mauer vor dem Firmengelände mit Begeisterung neu gestaltet. Nach getaner Arbeit bedankte sich die Firma mit einer Jause für die prächtigen Kunstwerke und den schönen Vormittag.



Fernwärmenetz wächst

Die HW-Haustechnik GmbH investiert in den Fernwärme-Ausbau. Zurzeit laufen Bauarbeiten für ca. 30 Neuanschlüsse, unter anderem in der Arnbergstraße.

Dazu kommt ein knappes Dutzend Netzverdichtungen vor allem am Stadtplatz und spätestens im nächsten Jahr soll es mit dem Ausbau in der Hinterzeile, Birkenstraße, Eichenstraße und der zweiten Hälfte der Hörmannser Straße weitergehen.

Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich bei Herrn Erwin Hauer per E-Mail (hauer.erwin@gwhhauer.at) oder per Telefon (0664/2347838).

Haustechnik
HAUER
GesmbH
www.gwhhauer.at



Kindernachmittag der FF Schandachen



Am Samstag, dem 20. August 2022 fand von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr der erste Kindernachmittag der FF Schandachen statt.

Die verschiedensten Stationen wie zum Beispiel ein Hindernislauf, Schlauchrollen oder Zielspritzen mit

dem Löschrucksack wurden von den Kindern bravourös gemeistert.

Bei der anschließenden Jause ließen die 44 Teilnehmer - 23 Kinder mit ihren Eltern – den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Notariat Litschau hat neuen Standort

Seit dem 07.07.2022 findet man die Amtskanzlei des Notariats Litschau von Notar Mag. Gerald Wagner nicht mehr am gewohnten Standort im 2. Stock des Amtshauses der Stadtgemeinde Litschau (Stadtplatz 25), sondern in den neu adaptierten Räumlichkeiten auf mehr als 200 Quadratmetern im 1. Stock des Hauses Stadtplatz 18 (Sparkasse).

Die Kanzlei ist zudem barrierefrei über einen im Innenhof befindlichen Lift erreichbar.

Die Öffnungszeiten wurden erweitert, das Notariat Litschau steht Ihnen nunmehr von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 17:00 Uhr sowie am Freitag von 08:00 bis 15:00 Uhr und nach telefonischer Terminvereinbarung für sämtliche notariellen Dienstleistungen zur Verfügung.

Ihr
Mag. Gerald Wagner





Mag. Gerald Wagner
Öffentlicher Notar

Stadtplatz 18
3874 Litschau

Telefon: 02865/5006
Telefax: 02865/5006-4
E-Mail: gerald.wagner@notar.at

Kanzleistunden:
Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 8.00 - 15.00 Uhr

Auslandseinsatz des HLF2 WB in Hostens (Frankreich)

Zum ersten Auslandseinsatz in Frankreich gelangte am 11. August 2022 das HLF 2 WB der FF Schandachen.

Nach der Alarmierung um 10.45 Uhr musste bis 12:00 Uhr geklärt sein, welche Kameraden am Auslandseinsatz teilnehmen können. So stellten sich Georg Hauer, Mathias Böhm, Niklas Trisko und Alexander Katzenbeisser in den Dienst der guten Sache und fuhren bereits am selben Tag um 18:30 Uhr nach Tulln.

Nach der Verabschiedung durch Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner setzte sich der Konvoi bestehend aus 12 Fahrzeugen um 22:00 Uhr in Bewegung Richtung Frankreich. Der erste Zug bestand aus 27 Mann, 47 weitere Feuerwehrleute reisten per Flugzeug nach.

Ankunft in Hostens war nach ca. 30 Stunden Fahrzeit am Donnerstag um 05:00 Uhr in den frühen Morgenstunden. Die Hauptaufgaben bestanden im Löschen von Glutnestern sowie dem Schützen von Dörfern. Um die hohen Temperaturen besser aushalten zu können, wurde in Schichtdiensten gearbeitet. Beim Aufspüren der Glutnester leistete die Wärmebildkamera gute Dienste.

Am 16. August 2022 hat die französische Einsatzleitung beschlossen, dass die österreichischen Feuerwehrleute wieder die Heimreise antreten können.

Am Donnerstag, den 18.08.2022, kamen die Feuerwehrkameraden um 22:00 Uhr nach erfolgreichem Löscheinsatz wieder nach Schandachen zurück.



Einladung zum Seniorenausflug

Die Stadtgemeinde Litschau hat heuer wieder eine Tagesreise für alle interessierten Seniorinnen und Senioren der Stadtgemeinde Litschau geplant.

Am Dienstag, den 04. Oktober 2022, werden wir vormittags das Stift Herzogenburg besuchen.

Dort bekommen wir eine sehr interessante Führung durch die Stiftsräumlichkeiten. Anschließend nehmen wir das Mittagessen in einem gutbürgerlichen Gasthof ein.

Am Nachmittag steht die Besichtigung des Obst- und Weinguts Altenriederer in Nußdorf ob der Traisen am Programm. Während eines Rundganges können wir den modernen Betrieb näher kennenlernen und haben die Möglichkeit, Produkte aus eigener Erzeugung zu verkosten.

Als gemütlicher Abschluss ist ein Heurigenbesuch in Elsen im Straßertal vorgesehen.

Anmeldungen werden von 19. bis 27. September 2022 am Gemeindeamt Litschau von Herrn Otto Böhm gerne entgegengenommen.

In den Katastralgemeinden werden die Ortsvorsteher die Seniorinnen und Senioren persönlich besuchen und die Anmeldung durchführen.

Der Kostenanteil beträgt € 30,- pro Person.

Dieser Tagesausflug ist vorbehaltlich den aktuellen Coronabestimmungen zu dieser Zeit geplant.

Ich hoffe, dass auch diesmal wieder viele Seniorinnen und Senioren teilnehmen werden.

Elisabeth Katzenbeisser
Gemeinderätin

DANKETreffen Teststraße Litschau



Am 26. August 2022 wurde formal ein Kapitel der Corona-Krise (hoffentlich für immer) geschlossen. Alle freiwilligen 65 MitarbeiterInnen in der Gemeindefeststraße Litschau wurden in die Café-Konditorei Müsauer eingeladen, um DANKE zu sagen.

19416 Tests, davon 32 Positive und 171 Ungültige, wurden im Hallenbad Litschau insgesamt durchgeführt. StADir. Jürgen Uitz als Teststraßenverantwortlicher profitierte von der großartigen Bereitschaft und nicht selbstverständlichen Flexibilität der Freiwilligen. So konnte man innerhalb weniger Tage Vorbereitungszeit nicht nur die Massentests, sondern auch gemein-

sam mit 3 anderen Gemeinden eine Vorreiterrolle bei der Einrichtung der Teststraßen im Bezirk einnehmen.

Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Litschau bedankt sich an dieser Stelle ausdrücklich bei allen Freiwilligen, stellvertretend für alle besonders bei Mitarbeiterin Susanna Böhm, die mit viel Einsatz den Betrieb am Laufen und die HelferInnen bei Laune gehalten hat.

Am Foto: StADir. Jürgen Uitz, Petra Holbach, Roland Böhm, Susanna Böhm, Patricia Kainz-Böhm, Marco Scherzer, Margit Miedler, Helene Maria Mader

Asphaltstocksport für alle!

Die Asphaltstockbahn steht jederzeit für alle – also Jung und Alt, Geübte und Anfänger*innen – zur Verfügung. Bitte den Aushang an der Hütte bei der Bahn beachten. **Darüber hinaus findet ab sofort jeden Freitag ab 14 Uhr bei trockenem Wetter ein lustiges Zielschießen u/o Lattlschießen statt.**

Stöcke sind ausreichend vorhanden, auch für Kinder. Es ist keine Anmeldung erforderlich, einfach hinkommen, mitmachen und Spaß haben!

Die Asphaltstockbahn befindet sich neben dem Fun-court unterhalb des Strandbad-Parkplatzes. Bei Fragen bitte um Kontaktaufnahme mit Franz Zwölfer 0664/2549650 oder Herbert Millner 0664/2245946.

Wenn es wieder einen Winter wie 2020/21 gibt, dann können wir auch die Eisstöcke über die Eisfläche am Herrensee gleiten lassen.

Eine Initiative der Gruppe GuL



Salon Martina

ARTOLEČ bei Neu Bistritz

**Pediküre - Maniküre - Massage -
Modellierte Nägel - Gesichtskosmetik**

30 min. € 20,00 - 45 min. € 30,00 -
60 min. € 40,00

MOBIL: 00420 776 355 055
E-MAIL : waldviertel@seznam.cz



Allerheiligen
11. - 31.10.2022

Floristik Manuela Böhm

Große Auswahl an handgefertigten Gestecken, Kränzen, Bukette und Bepflanzungen.
Auf Wunsch auch individuell für Sie gefertigt!
Gerne können Sie unseren Lieferservice wieder in Anspruch nehmen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

DI: 8 - 12 Uhr & 14 - 17 Uhr

MI & SA: 8 - 12 Uhr

DO, FR: 8 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr

Zusätzlich für Sie geöffnet:

MO, 31.10.2022 von 8 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr

Sommerfest und 10-jähriges Jubiläum im PBZ Litschau



Ein großer Erfolg war das diesjährige Sommerfest im Pflege- und Betreuungszentrum Litschau.

Im extra aufgebauten Festzelt tratschten, lachten und feierten BewohnerInnen, ehrenamtliche MitarbeiterInnen, MitarbeiterInnen wie auch Angehörige gemeinsam in typischer Fest-Manier.

Ein zusätzliches Highlight dieses Jahr, das es zu feiern gab, war das 10-jährige Bestehen des PBZ Litschau. „Das Sommerfest bietet den perfekten Rahmen, um diesen einzigartigen Meilenstein des PBZ zu feiern. Von Jung bis Alt kommen alle zusammen und können sich außerhalb der üblichen Tagesroutine unterhalten und amüsieren“, so Maria Wandaller, Direktorin des PBZ Litschau, begeistert.

Die mitreißende Live-Musik der Band „Herrenseeduo“ untermalte die ausgelassene Stimmung zusätzlich. Mit ihren schwungvollen Liedern motivierte sie die Festgesellschaft zum Tanzen und Mitsingen. Auch die Verköstigung kam nicht zu kurz. Das Küchenteam ser-

vierte den Gästen vor Ort gegrillte, saftige Grillhendl. Hausgemachte Cocktails und andere erfrischende Getränke rundeten das Angebot ab und begeisterten unter anderem auch die mit ihren 101 Jahren älteste Bewohnerin des PBZ.

Neben den üblichen Programmpunkten wie der Feldmesse und den Begrüßungsworten, gab es noch ein außertourliches Ereignis zu ehren: Der ehemalige langjährige Direktor des PBZ, Johann Deinhofer, wurde persönlich von MitarbeiterInnen und der neuen Führungsriege offiziell in die Pension verabschiedet. Nach diesem rührenden Moment gingen die Festivitäten heiter weiter. Erst am späteren Nachmittag ging dieser tolle Festtag, der den BewohnerInnen wie auch vielen anderen Gästen eine große Freude bereitete, im gemütlichen Beisammensein zu Ende.

Verabschiedung des ehemaligen Direktors v.l.n.r.: Selina Fidi, Andrea Winkelhofer, Susanne Koppensteiner, Christiane Oepel, Johann Deinhofer, Maria Wandaller, Martha Mader

Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl 2022

Am 09. Oktober wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen.

Deshalb wird Ihnen im September eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 09. Oktober bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit.

Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl.

Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 05. Oktober.

Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 09. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen.

Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION – SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Freie Wohnungen

Folgende Wohnung kann angemietet werden (bei geringem Einkommen Wohnzuschuss möglich):

Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug): 71 m²,
Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter der Tel.-Nr.: 02865/219 DW 16, Herr Böhm.

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen

ZT

www.brayer.at office@brayer.at

Rainhard Brayer

Büro:
Arnbergstraße 14
A-3874 Litschau

Lagerplatz:
Gewerbstraße 3

Brayer bau

FASSADEN
TROCKENAUSBAU
MALERARBEITEN
SCHALUNGEN
GERÜSTBAU
PFLASTER
ESTRICHE

Mobil: 0664/3888910 • Tel: 02865/20875

Bezahlte Anzeigen



RELAX
HALLENBAD LITSCHAU

FUN, FITNESS & WELLNESS

RELAX HALLENBAD LITSCHAU
AB 27. SEPTEMBER 2022 WIEDER GEÖFFNET!

Whirlpool | Schwimmbad | Kinderplanschbecken | Solarium & Buffet
Finnische Sauna & Biosauna | Infrarotwärmekabine & Dampfbad

ÖFFNUNGSZEITEN
an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bereits ab 15.00 Uhr geöffnet!

MO = geschlossen
DI: 16.00 bis 21.00 Uhr DO: 16.00 bis 20.00 Uhr SA: 15.00 bis 21.00 Uhr
MI: 16.00 bis 21.00 Uhr FR: 16.00 bis 21.00 Uhr SO: 15.00 bis 20.00 Uhr

MIT DER NÖ-CARD EINMALIG FREIER EINTRITT!

Schulstraße 7-9 | Tel.: 02865/5313 | www.relaxlitschau.at

Betrieb unter Anwendung der aktuellen gesetzlichen Regelungen betreffend Coronavirus!

Schmalspurbahn



In der Stadtchronik von Karl Zimmer finden wir folgenden Beitrag, der von GR SR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt wurde:

Die Baulänge der Strecke Gmünd (Rangierbahnhof) - Litschau betrug vom Ende des Gleises in Gmünd bis zum Ende des Auszuggleises in Litschau 25,986 km. In der Station Alt-Nagelberg war die Abzweigung des Flügels nach Heidenreichstein so angelegt, dass die Bahn auf 1,8 km Länge doppelgleisig läuft, bevor diese auf eigenen Unterbau abzweigt. Die Entfernung von der Mitte des Aufnahmegebäude bis zum Ende des Auszuggleises in der Station Heidenreichstein sollte 13,151 km betragen. So errechnete sich die Betriebslänge Gmünd - Litschau mit $25,261 + 0,174 = 25,435$ km, jene von Alt-Nagelberg - Heidenreichstein mit 13,087 km. Nach dem endgültigen Längenoperat bei der Kollaudierung änderten sich diese Angaben geringfügig: Gmünd - Litschau Lauflänge 26,020 Betriebslänge 25,427 Alt-Nagelberg - Heidenreichstein 13,039 12,969 (die Längen werden jeweils bis zum tatsächlichen Gleisende im Endbahnhof gerechnet).

Laut § 2 der Konzessionsurkunde vom 12. November 1898, RGBI. Nr. 207/1898, war die „gegenständliche Lokalbahn samt Abzweigung“ bis 12. Mai 1900 dem öffentlichen Verkehr zu übergeben. Es war aber eine Verlängerung der Bauzeit um zwei Monate notwendig, weshalb die tatsächliche Betriebseröffnung erst am 03. Juli 1900 erfolgen konnte.

Erweiterungspläne und nicht verwirklichte Projekte

In Zusammenhang mit der Waldviertelbahn gab es Planungen für Streckenverlängerungen im Norden von Litschau nach Neubistritz in Böhmen zur Verbindung mit der Neuhauser Lokalbahn. Durch den Ausbruch des Ersten Weltkriegs kam keine der Strecken

mehr zur Ausführung. Am 16. Juli 1907 wurden die Interessenten vom Eisenbahnministerium aufgefordert, ein Detailprojekt samt neuer Rentabilitätsberechnung vorzulegen. 1908 wurde nach Überarbeitung des Projekts an das Eisenbahnministerium mitgeteilt, dass nunmehr die Kosten auf 1,2 Millionen Kronen geschätzt wurden und die Finanzierung gesichert sei. Der Staat sollte 15% der Aktien übernehmen, Niederösterreich 65 %, Böhmen 10 %, der Bezirk Neubistritz 40.000 und die Gemeinde Litschau 20.000 Kronen. Doch die Rentabilität war weiterhin strittig, so wurde weiterverhandelt, die Kosten neuerlich geprüft - das alles zog sich bis März 1913 hin. Nun ging man schon von Baukosten von 1,8 Millionen Kronen aus. Der Beginn des Ersten Weltkriegs brachte dann alle Pläne zum Erliegen, und nach 1919 hatte der neue Staat Tschechoslowakei kein Interesse an einer Bahnverbindung seines (noch dazu deutsch besiedelten) Grenzgebietes mit Österreich.

Aber in der NS-Zeit, als 1938 die Schmalspurbahn Neuhaus - Neubistritz zur Reichsbahndirektion Wien kam, begann diese sofort nach ihrer Zuständigkeit ab 1. Oktober 1938 mit Vorbereitungen für den Bau der Verbindungsstrecke zwischen der NWVB und der jetzt auch zu ihr gehörenden südlichen Strecke der Neuhauser Lokalbahn. Zu diesem Zweck wurde in Litschau eine Trassen- und Bauleitung eingerichtet und die notwendigen Vorbereitungen eingeleitet. Der Bahnbau sollte im Frühjahr 1939 beginnen. Zwei Trassen wurden untersucht: Litschau - Hörmanns - Haugschlag - Neubistritz (Länge 11.590 m) und die Variante Schandachen - Illmanns (Länge 9.446 m). Beide Trassen wurden aus technischen Gründen verworfen und das Projekt von 1902 wiederbelebt. Eine Kostenberechnung ergab für einen normalspurigen Bau 1,939.200 Reichsmark und 1,164.300 RM für einen schmalspurigen Bau.

Foto: © Michael Schröder

Gesundheitsinformation 2022



Liebe Leserinnen und Leser!

Für die Schülerinnen und Schüler unserer Gemeinde hat der Schulalltag wieder begonnen. Als Gesunde Gemeinde möchten wir mit einigen Tipps dazu beitragen, dass der Start ins Schuljahr gut gelingen kann. So hat Barbara Stangl Ratschläge aus ihrer Sicht als Physiotherapeutin zusammengefasst. Liebe Barbara, herzlichen Dank dafür!

Der Herbst steht vor der Tür und die Tage werden zunehmend kürzer. Bevor uns der Herbstblues über-

mannt, sollten wir unsere Psyche und Widerstandskraft stärken. Wie das geht? Nutzen Sie einfach die kostenlosen Webinare der ÖGK zur mentalen Gesundheit wie z.B. das Angebot „Momente für mich“.

Oder Sie besuchen einen der Bewegungskurse der Gesunden Gemeinde Litschau, die in der Herbstsaison wieder in den Turnsälen unserer Schulen starten können. Wir freuen uns auch noch über das ein oder andere Outdoor-Angebot.

Informieren Sie sich auf den folgenden Seiten und stärken Sie Ihre Gesundheit!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst und bleiben Sie gesund!

Rainer Hirschmann **Karin Millner-Riedl**
Bürgermeister Gesundheitsgemeinderätin

Regina Thür
Regionale Gesundheitskoordinatorin

8 Tipps für den Schulbeginn



- 1. Vertrauen & wertschätzen:** Ein guter Lehrer-Eltern-Kontakt ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass das Kind Vertrauen aufbaut – eine wichtige Grundlage für Lernen.
- 2. Interessiert:** Interesse der Eltern an der Schule und dem Fortschritt des Kindes ist eine wichtige Voraussetzung für Lernen. Eltern können dies zu Hause durch Vorlesen unterstützen. Dadurch wird eine weitere Fähigkeit trainiert – das Zuhören.

- 3. Gelassen:** Und sollte einmal etwas nicht so gut klappen wie erwartet, dann ist es wichtig, dass Eltern gelassen reagieren. Vorwürfe helfen niemandem und am besten lernt man sowieso aus den eigenen Fehlern.
- 4. Routiniert:** Einige Tätigkeiten sollten Kinder zu Schulbeginn bereits selbstständig durchführen können. Diese kann man zu Hause üben, z. B. Hand geben und grüßen, die Nase putzen und aufs Klo gehen.
- 5. Zutrauen:** Selbst wenn man das Gefühl hat, dass sie gerade noch so winzig und schutzlos waren, sind Schulkinder zu vielem selbstständig in der Lage. Wenn man ihnen Tätigkeiten zutraut, wie z. B. den Schulweg alleine zu absolvieren, dann stärkt das das Selbstvertrauen enorm.
- 6. Vorbereiten:** Es macht Sinn, die Schulsachen immer gemeinsam mit dem Kind einzukaufen, zu sortieren und zu beschriften.

- 7. Arbeitsplatz:** Ein ruhiger Arbeitsplatz ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass das Kind ungestört lernen und Hausübung machen kann. Ein eigener Schreibtisch ist zwar wünschenswert, jedoch nicht immer möglich. Wichtig ist, dass beim Lernen mögliche Ablenkungen vermieden werden, daher: Fernseher, Radio und Handy ausschalten und alle elektronischen Geräte außerhalb der Reichweite der Kinder aufbewahren.
- 8. Energie:** Ein gemeinsames Frühstück schenkt nicht nur Energie für den Körper, sondern bereitet das Kind

auch geistig auf den Schultag vor. Eine gesunde Jause garantiert zudem, dass die für den Schulalltag notwendige Energie aufrechterhalten werden kann. Ausreichend Schlaf ist ebenfalls eine wichtige Voraussetzung für Konzentration in der Schule. Taferlklassler benötigen mindestens zehn Stunden Schlaf.
(Quelle: Gesund&Leben in NÖ, 09/2019)

Ein leerer Bauch studiert nicht gern –
Tipps für eine gesunde Schuljause

Wenn der kleine Hunger kommt, lässt die Konzentration nach. Denn das Gehirn braucht einen Großteil unserer Energie. Die Vormittagsjause verhindert einen Leistungsabfall zwischen Frühstück und Mittagessen und liefert Energie und Nährstoffe für das Gehirn.



DIE GROSSEN 4 DER GESUNDEN JAUSE

Zur gesunden Schuljause dürfen die großen 4 nicht fehlen. Dazu zählen Getreideprodukte wie Brot oder Müsli, Milch und Käse, ein Stück Obst und Gemüse und ein Getränk.

Brot & Co	+ Je mehr Vollkorn im Pausenbrot, desto besser. + Eine dicke Schnitte Brot, dafür den Belag dünner halten. - Semmel und Weißbrot sollen die Ausnahme sein.
Milch & Käse	+ Käse unter 45 % F.i.T. + Joghurt + Milch, Buttermilch oder Sauermilch - Süße Milchnacks und -riegel enthalten oft wenig Milch, dafür viel Zucker. Sie gelten daher als Naschereien.
Obst & Gemüse	+ kann man auch auf das Brot legen
Getränke	+ Wasser + gespritzte Fruchtsäfte (ohne Zuckersätze) mit viel Wasser + ungezuckerter Fruchtetee - Limonaden, Fruchtnektare oder Sirupe enthalten viel Zucker: Auf alle Fälle mit viel Wasser verdünnen! - Eistee und Cola-Getränke enthalten viel Zucker und Koffein. - Light-Getränke - Energy Drinks

Mehr Tipps und Rezepte finden sie unter diesem Link: https://kinderessengesund.at/oegk_gesunde_jause

Physiotherapeutische Empfehlungen zum Schulanfang!

Gerade zum Schulanfang stellen sich besorgte Eltern oft die Frage, ob die schwere Schultasche dem Rücken ihres Kindes schaden kann. Neueste Studien haben ergeben, dass nicht die Schultaschen das Problem sind, sondern falsche Sitzmöbel und stundenlanges Sitzen.

Ein 10-jähriges Kind verbringt pro Tag locker zehn Stunden im Sitzen. Glauben Sie nicht? Rechnen wir mal nach: Durchschnittlich 6 Stunden Unterricht + 1 Stunde Hausaufgaben + 1 Stunde Computer + 1 Stunde Gameboy-Spiele + 1 Stunde Fernsehen machen leider wirklich 10 Stunden. Da wundert es nicht, dass Haltungsschäden und Rückenschmerzen auch schon bei Kindern auftreten.

Die häufigste Ursache neben langen, ungünstigen Sitzen und zu schweren Schulranzen ist Bewegungsmangel. Denn dieser Mangel schwächt die Bauch- und Rückenmuskulatur. Eine entscheidende Weiche für Rückenschmerzen. Zudem können viele Kinder aufgrund der Spiel- oder Sportdefizite ihre Wirbelsäule oder Hüften nur noch eingeschränkt bewegen.

Damit es nicht erst so weit kommt, sollten Eltern und Kinderärzte Haltungsschäden möglichst früh erkennen und gegensteuern. In physiotherapeutischen Praxen oder speziellen Kinderrückenschulen werden Programme zur Haltungs- und Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen vermittelt.

Was kann man also dagegen unternehmen?

- **Ergonomische Schultasche besorgen!**
Wichtig bei längerem Schulweg ist der geschlossene Bauchtragegurt, da dieser der WS wesentlich Gewicht abnimmt. Wenn möglich, sollten die Kinder Unterlagen, die nicht benötigt werden, in der Schule lassen.
- **Ergonomische Möbel (Schreibtisch und Sessel)!**
Bei Kindern im Volksschulalter ist allerdings wichtiger, dass diese guten Bodenkontakt haben, um die Wirbelsäule überhaupt gut aufrichten zu können (evtl. kleines Stockerl unter Füße geben).
- **Geben sie ihrem Kind die Möglichkeit zur Bewegung zwischen Schule und Hausübung bzw. Lernzeit.** Lassen Sie ihr Kind gerne den Schulweg oder den Weg zum Bus zu Fuß oder mit dem Rad erledigen.



Foto: Christian Freitag

- **Aktives Sitzen (Pezziball, Ballsitzkissen)**
- **Aktives Lernen** (Vokabel müssen nicht im Sitzen gelernt werden, man kann auch dabei herumgehen)
- **Freizeitsport** (Klettern, Bogenschießen, Schwimmen, Radfahren, Laufen, Ballsportarten)
- **Bewegungsübungen z.B.:**

Kräftigungsübung Rückenmuskulatur „Abgehoben!“:

Ihr Kind legt sich flach auf den Bauch, streckt die Beine aus und winkelt die Arme an. Nun hebt es Beine und Arme leicht an. Ihr Kind soll diese Stellung halten und langsam bis sieben zählen. Das Ganze 2- bis 3-mal wiederholen!

Kräftigungsübung Bauchmuskulatur „Überkreuzt!“:

Ihr Kind legt sich auf den Rücken und streckt dabei die Beine in die Luft. Nun versucht es, abwechselnd mit einer Hand den jeweils gegenüberliegenden Fuß zu berühren. Das Ganze etwa 15- bis 20-mal wiederholen!

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern sowie Eltern einen bewegten Schulstart und viel Erfolg im neuen Schuljahr!

PT Barbara Stangl

TIPP Mentale Gesundheit – Körper und Seele stärken

Stress, Zeitdruck, Reizüberflutung und Multitasking sind für viele in Arbeit, Freizeit, zu Hause und in der Familie kein Fremdwort mehr. Wie Menschen ihr Leben gestalten, hat große Auswirkungen auf die Gesundheit, körperlich und psychisch. Belastungen verschwinden selten von alleine, der Druck nimmt oft weiter zu. Wie kann der Einzelne Kraft tanken und so Körper und Seele stärken?

„Momente für mich!“ liefert alltagstaugliche Tipps, Anregungen und kleine Übungen, mit denen jeder

seine psychische Gesundheit positiv beeinflussen kann und ist ein Online-Angebot der ÖGK (Österreichischen Gesundheitskasse).

Die ÖGK stellt zu diesem Thema Kurzvideos, Broschüren und eine App kostenlos zur Verfügung. „Googlen“ Sie „Momente für mich ÖGK“ und stärken Sie auch Ihre mentale Gesundheit.

BEWEGUNGSPROGRAMM der Gesunden Gemeinde Litschau - Herbst 2022

Hinweis: Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

Daher achten wir auf die Einhaltung der jeweils geltenden „Corona-Bestimmungen“.



Foto: stock.adobe.com

Wirbelsäulengymnastik – Gesunder Rücken, besser bewegen! für Damen und Herren

Ab: 06.10.2022

Leitung: PT Barbara Stangl

Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal

jeden Donnerstag, 17:15 Uhr und 18:30 Uhr

Kursbeitrag: € 6,00 je Einheit

Anmeldung unbedingt erforderlich!

(max. Teilnehmerzahl 22 Personen)

Physiotherapeutische Anleitungen zum gesundheitsbewussten Verhalten und gezielte Bewegungsübungen sollen helfen, Rückenproblemen vorzubeugen, bereits vorhandene Beschwerden zu überwinden und chronische Schmerzen zu vermeiden.

Ziel ist es, zum einen „rückengerechtes“ Verhalten zu vermitteln und zum anderen durch unterschiedliche Übungen, Bauch- und Rückenmuskulatur zu stärken sowie Konzepte zur Entspannung zu liefern.

Kontraindikationen bei Kursteilnahme: akute Bandscheibenvorfälle bzw. akuter Lumbago, Tumore oder Metastasen in der Wirbelsäule oder frische Wirbelskörperfrakturen.

Smovey Workout
für Damen und Herren

Ab: 05.09.2022

Leitung: **Sabina Bernhard**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden Montag, 17:15 bis 18:15 Uhr
Kursbeitrag: € 4,00 je Einheit

Smovey ist ein außergewöhnliches Gesundheits-, Fitness- und Therapiegerät.

Macht Spaß bei der Bewegung, aktiviert, stärkt, kräftigt, mobilisiert und straft den ganzen Körper.

Anmeldung erbeten!

PILATES

Ab: 19.09.2022

Leitung: **Anna Kössner BA, Pilates Instruktoren**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden Montag, 18:30 bis 19:30 Uhr
Kursbeitrag: Einzelstunde je € 6,00

Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining bestehend aus Körperbeherrschung, Tiefenatmung, Stärkung der Körpermitte und Verbesserung der Balance.

Die Übungen stärken vor allem die Tiefenmuskulatur und verhelfen zu einem guten Körpergefühl.

AKTIFIT

Ab: 13.09.2022

Leitung: **Patricia Vajk**
Kursort: **Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal**
jeden Dienstag, 18:00 bis 19:00 Uhr
Kursbeitrag: 5er Block: € 30,00;
10er Block: € 60,00 (+1 Gratisstunde)

Bei AKTIFIT handelt es sich um ein funktionelles Kraft- und Kraftausdauertraining, bei dem auch die allgemeine Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit gesteigert werden.

Es ist die perfekte Möglichkeit, um eine solide Grundlagenfitness für den Alltag zu schaffen, haltungs- oder beanspruchungsbedingten Schmerzen gegenzusteuern und sich so in seinem Körper wohler zu fühlen.

Einstieg ist jederzeit möglich.

Gymnastik- und Volleyball
für Damen und Herren

Ab: 15.09.2022

Leitung: **Alfred Wald**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden Donnerstag, 19:30 bis 21:00 Uhr
Kursbeitrag: € 25,00 / Semester

Es erwartet Sie lockere Gymnastik mit anschließendem Volleyball-Spiel.

Einstieg ist jederzeit möglich.

Zeit für Entspannung

Ab: 02.11.2022

Leitung: **Martina Pfabigan**
Kursort: **Mittelschule Litschau, Bibliothek**
jeden Mittwoch, 19:00 bis 20:00 Uhr
Kursbeitrag: € 7,00 je Einheiten

Lernen Sie mit verschiedenen Methoden der Achtsamkeit ihr Wohlbefinden positiv zu beeinflussen. Durch regelmäßiges und richtiges Üben kann dies zur Verbesserung von Schlafstörungen, Regulierung von Blutdruck, Spannungskopfschmerz und vielen weiteren Symptomen unserer modernen Zeit führen.

Dieser Kurs ist für Menschen jeden Alters geeignet. Die Übungen werden in bequemer Alltagskleidung in sitzender oder liegender Position durchgeführt.

Tanzen ab der Lebensmitte

Ab: 20.09.2022

Leitung: **Andrea Juhitzer**
Kursort: **Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal**
jeden Dienstag, 14:00 bis 16:00 Uhr
Kursbeitrag: € 4,00 je Einheit

Mitzubringen: Extra Schuhe zum Tanzen und etwas zum Trinken!

Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude! Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem, trainiert das Gedächtnis, vermittelt Erfolgserlebnisse und erweitert den Blick auf die Welt.

Tanzen erfrischt die Seele und macht Spaß!

ZUMBA

für Damen und Herren

Ab: 12.09.2022

Leitung: **ZIN Dagmar Weissenböck**
Kursort: **Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal**
jeden Montag, 18:30 Uhr
Kursbeitrag: € 60,00 / 10 Einheiten,
Einzelstunde € 7,00

Zumba ist ein vom Latino-Lebensgefühl inspiriertes Tanz- und Fitnessprogramm mit lateinamerikanischer und internationaler Musik und Tanzstilen.

Ein Zumba-Kurs verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformenden Muskelaufbau bietet.

Einstieg jederzeit möglich! Mitzubringen sind bequeme Kleidung und etwas zum Trinken!

Freude an aktiver Bewegung mit Musik

Ab: 13.09.2022

Leitung: **Gertrude Zimmer-Morauf**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden Dienstag, 18:00 bis 19:15 Uhr

Einfache Übungen, die sich positiv auf Herz, Kreislauf, Muskeln und Ihre Fitness im täglichen Leben auswirken!

IDOGO Qi-Gong

Einstieg jederzeit möglich!

Leitung: **Elisabeth Walter-Kollar**
Kursort: **Pfadfinderheim Litschau**
jeden Mittwoch, 17:00 bis 18:30 Uhr und
jeden Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr
Kursbeitrag: € 8,00 je Einheiten

Einstieg bei freien Plätzen jederzeit möglich!
Mitzubringen: Socken, bequeme Kleidung, Häferl für Tee

IDOGO ist ein leicht zu erlernendes Übungssystem für alle Altersstufen! Mit nur wenigen Minuten Übungszeit pro Tag wird das körperliche und psychische Wohlbefinden effektiv und anhaltend gesteigert.

Die leicht auszuführenden Übungen werden im Stehen und im Sitzen durchgeführt. Schon nach kurzer Zeit erhöhen sich spürbar die individuelle Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit und Ausdauer!

Frauenturnen

Ab: 20.09.2022

Leitung: **Christa Göd**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden Dienstag, 19:15 Uhr
Kursbeitrag: € 25,00 / Semester

Ganzkörpertraining für ihre Fitness!

Anmeldungen:**Stadtgemeinde Litschau**

Tel. 02865/219-21, gemeinde@litschau.at

Barbara Stangl

Tel. 0664/140 21 80, stangl.babsi@gmx.at

Christa Göd

Tel. 0660/411 32 95, christa.goed812@gmail.com

Andrea Juhitzer

Tel. 0664/36 43 316, andreaJuhitzer@gmx.at

Sabina Bernhard

Tel. 0664/511 58 50, sabina.bernhard@hotmail.com

Patricia Vajk

Tel. 0660/26 09 920, patricia.vajk@gmx.at

Dagmar Weissenböck

Tel. 0664/190 36 93, dagmarweissenboeck@gmx.at

Martina Pfabigan

Tel. 0664/38 15 865, martina.pfabigan@a1.net

Anna Kössner

Tel. 0676/336 42 14, annakoessner@gmx.at

Elisabeth Walter-Kollar

Tel. 02865/500 50, sissy64@gmx.net

Alfred Wald

Tel. 0664/194 11 88, waldlitschau@gmail.com

Gertrude Zimmer-Morauf

Tel. 0664/99 85 148

TIPP Bewegung

Die Tage werden schon spürbar kürzer. Vieles verlagert sich wieder von draußen nach drinnen. Nutzen wir auch wieder vermehrt die Indoor-Bewegungsangebote in unserer Gemeinde!

Zum Beispiel die Fitnessgeräte im Haus des Vereins „Leben in der Region Litschau“:

8 Fitnessgeräte bilden einen Kraft-Ausdauer-Zirkel

Die Gesunde Gemeinde Litschau hat gemeinsam mit dem Verein „Leben in der Region Litschau“ dieses Gesundheitsangebot geschaffen, seit Anfang des Jahres können die Fitnessgeräte im Haus des Vereins am Stadtplatz 77 genutzt werden.



Öffnungszeiten

Montag: 08:00 - 10:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 10:00 Uhr, 15:00 - 17:00 Uhr, 19:00 - 21:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 - 10:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 - 17:00 Uhr, 19:00 - 21:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 10:00 Uhr

Information und Anmeldung: Verein „Leben in der Region Litschau“

Stadtplatz 77, 3874 Litschau, Tel.: 02865 / 50096, E-Mail: office.leben.litschau@a1.net

Ankündigungen

Wanderung „Svobodny Teich (CZ)“ mit Wanderführer Karl Kainz

Samstag, 24. September 2022

Treffpunkt: 09.00 Uhr

Unterer Stadtplatz / Durchgang Herrensee

Strecke: ca. 14 km / Dauer: ca. 4 Stunden / festes Schuhwerk

Vom Stadtplatz weg über den Hausberg, vorbei am ehemaligen Wasserspeicher, entlang des Kufsteinteiches bis in die Langau, dann zum Svobodný Teich (CZ), von diesem zur Absturzstelle einer MiG-15 (tschechisches Militärflugzeug; abgestürzt am 07.03.1956), vorbei an einem Teil des Wildschweingeheges und dann zurück über den Eulenberg.

Bitte Reisepass oder Personalausweis mitnehmen.

Keine Anmeldung erforderlich!

GRUPPE „GuL“
Gedanken um Litschau



Herbstwanderung mit Silvia Appel (Dipl. Wildkräuterguide)

Samstag, 01. Oktober 2022

Treffpunkt: 14.00 Uhr

Harrteich Gopprechts (Ortsausfahrt Richtung Brand)

Kosten: € 12,00 pro Person

Die Dauer der Wanderung beträgt ca. 2 Stunden, das entspricht einer Wegstrecke von ca. 2,5 km.

Festes Schuhwerk und Outdoorkleidung sind erforderlich!

Rückblick SENaktiv

Das Projekt SENativ ist ein Angebot der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) zu den Themen Sturzprävention und Gleichgewichtstraining für Seniorinnen und Senioren.

Der Gesunden Gemeinde Litschau war es gelungen, dieses Projekt nach Litschau zu holen. 3 Monate lang trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einmal pro Woche.

Die Kursleiterin Mag. Stefanie Kokot (Sportwissenschaftlerin) sorgte für viel Abwechslung, sodass auch der Spaß nicht zu kurz kam.

Foto von Mag. Stefanie Kokot





 Bundesregierung

FINANZIERT
AUS MITTELN DER
KOMMUNALEN
IMPFKAMPAGNE

Wertvolle Zeit, miteinander erleben – die Impfung macht es möglich!
Wichtig: Für alle Menschen ab 12 Jahre sowie für Vorerkrankte wird ab sofort eine COVID-19 Auffrischungsimpfung (4. Dosis) empfohlen. Gehen Sie auf Nummer sicher und sprechen Sie jetzt mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt darüber, ob Sie alle empfohlenen Impfungen haben. Sie schützen damit sich und Ihr Umfeld vor einer schweren Erkrankung sowie vor Langzeitfolgen durch Long-COVID. Alles rund ums Impfen finden Sie auf gemeinsamgeimpft.at



„Helfen verbindet und macht Freude!“



Darüber waren sich über 120 Ehrenamtliche von Nachbarschaftshilfe Plus einig, welche am 22. Juli 2022 ein gemeinsames „Sommerfest“ feierten und ihre Erfahrungen austauschten. Auch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus unserer Gemeinde waren beim Fest vertreten.

Im Zentrum des Sommerfestes stand das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch der Ehrenamtlichen aus den unterschiedlichen Gemeinden. Um dies zu unterstützen, wurde eine „Sitzplatzlotterie“ durchgeführt. Dabei durfte jeder eine Tischnummer ziehen und dann am jeweiligen Tisch platznehmen. So saßen Ehrenamtliche, Gemeindevertreter und Mitarbeiterinnen aus den unterschiedlichsten Gemeinden an einem Tisch und lernten sich beim gemeinsamen Essen kennen. Es wurden Erfahrungen weitergegeben, Anekdoten erzählt und die Freude am Helfen geteilt.

Die „Nachbarschaftshilfe Plus“ wird derzeit in 12 Gemeinden im Waldviertel und 20 Gemeinden im Burgenland umgesetzt. Das Herz des Projekts sind die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, welche unterschiedliche Dienste (Fahrdienste, Spa-

ziergedienste, ...) übernehmen und so besonders ältere Menschen bei der Bewältigung des Alltags unterstützen.

Ihre Ansprechpartnerin in Litschau:
Anna Kössner (0677/64372530)

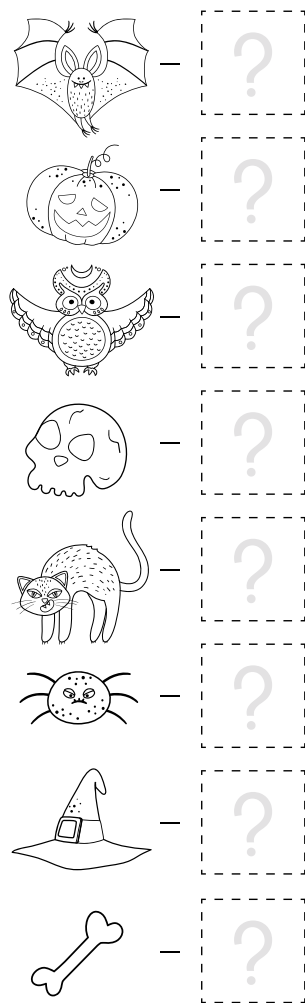
Sprechstunden im Gemeindeamt:
DO von 08:00 - 11:00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
MO – FR von 08:00 – 11:00 Uhr

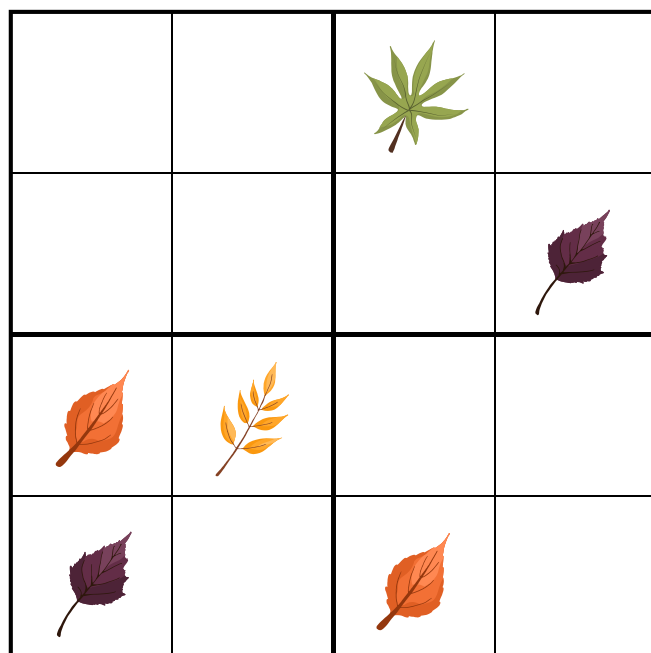
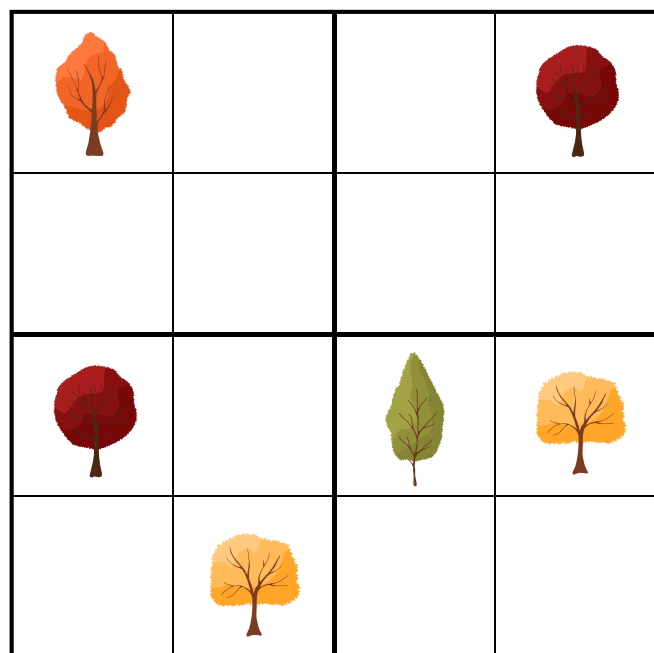
Foto (Copyright W4 Projects GmbH): Karl Schraml (Eggern), Friedrich Kreisits (Unterfrauenhaid), Franz Kuben (Haugschlag), Doris Maurer, Astrid Rainer, Günther Kröpfl (Pölla), Günter Schalko (Eisgarn), Andreas Pichler (Lichtenau), Roland Datler (Gastern)


Nachbarschaftshilfe
PLUS

Wie oft kommen die Objekte vor? Male die Bilder an und finde es heraus!



Löse die Sudokus! Die Lösungen findest du auf Seite 40!



Findest du die Objekte im Bild?



Die Lösung findest du
auf Seite 40!

Welcher Schatten passt zu welchem Bild?



Musizieren für den Entwicklungshilfeklub



Ende August fand das traditionelle Sommerkonzert der Familie Riebl für einen guten Zweck statt.

Das begeisterte Publikum konnte sich an den gelungenen Darbietungen der Familie Riebl von Stücken der bekannten Komponisten Franz Danzi, Robert Schumann und Ludwig van Beethoven erfreuen. Professor Thomas Riebl stellte mit den „Images“ auf der fünfseitigen Tenorbratsche weiters das musikalische Schaffen des jungen Norwegers M. A. Grolid, vor.

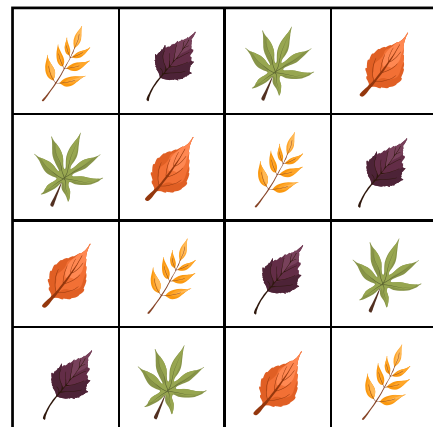
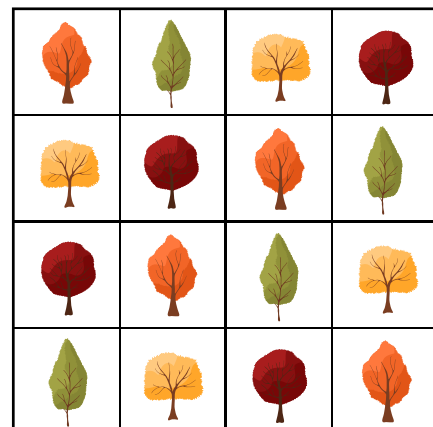
Die Einnahmen des klassischen Musikabends wurden zur Gänze auf das Konto des Entwicklungshilfeklubs eingezahlt.

www.entwicklungshilfeklub.at

Am Foto v. l. n. r.: Elisabeth Katzenbeißer, Bernhard Riebl, Susanne Ehn-Riebl, Thomas Riebl und Herbert Kössner

© NÖN Christine Deutsch

Lösung - Rätsel für Kinder (Seite 38/39)



Rätselbilder: stock.adobe.com

Liebe Litschauerinnen und Litschauer!



Mit den Veranstaltungen WIR SPÜN FÜR EICH mit der fantastischen Bluegrassband NUGGET und dem großartigen Konzert ANDY LEE LANG & THE WONDERBOYS hat der 20. Litschauer Kulturimpuls starke Akzente im Litschauer Kultursommer gesetzt.

Nun gilt es natürlich, den qualitativ hochwertigen Herbst der traditionellen Kulturreihe in noch immer schwierigen Kulturzeiten zu absolvieren.

Am 30. September werden uns HEILBUTT & ROSEN im Theater- und Feriendorf Königsleithn beehren, WENN'S JOAHR UIMAGEHT wird diesmal nicht der Schlusspunkt sein – am 06. November wird uns nämlich ERIKA PLUHAR im Kulturbahnhof „besuchen“ (ACHTUNG der Termin wurde geändert) – sondern FLO & WISCH werden (diese Veranstaltung wurde im März verschoben) das Finale am 19. November bestreiten (ebenfalls im Kulturbahnhof).

Der Litschauer Kulturimpuls hat durch dieses hochwertige Programm zweifellos die Chance, wieder in die „Normalspur“ zu finden, und den unbeugsamen Vor-



satz, alles dafür zu tun, hat das Organisationsteam nach wie vor! Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, wir zählen stark auf Ihr Interesse und würden uns freuen, wenn Sie das doch beachtliche Angebot annehmen und die Veranstaltungen besuchen würden.

Nach einem schönen Sommer wünscht Ihnen einen ebensolchen Herbst

Ihr Ernst Köpl

DANKE den Unterstützern des Litschauer Kulturimpulses:

Fa. Smetacek, Fa. Müssauer, Hütte Klein Reichenbach, Fa. Hauer GmbH, Fa. Alfred Koller, Jungbauer & Partner, Autohaus Hörmann, Waldviertler Sparkasse Litschau, Wiener Städtische Versicherung, Kuben BaugesmbH, Fa. Eschelmüller, Yupitaze Fischtextil, Bierbrauerei Schrems GmbH, Floristik Manuela Böhm, Theater- & Feriendorf Königsleithn, Kibitzhof



„WER WILL MICH NOCH?“ mit HEILBUTT & ROSEN Freitag, 30. September, 20.00 Uhr, Theater- und Feriendorf Königsleithn; Kat. 1 (reservierter Platz) 25,00 Euro; Kat. 2 (freie Platzwahl) 20,00 Euro

„ERIKA PLUHAR“ Sonntag, 06. November, 16.00 Uhr, Kulturbahnhof; Kulturbeitrag 25,00 Euro

„LOCKVÖGEL“ mit „FLO & WISCH“ Samstag, 19. November, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof
Kat. 1 (reservierter Platz) 23,00 Euro; Kat. 2 (freie Platzwahl) 18,00 Euro

Die FESTIVALS LITSCHAU



Die FESTIVALS LITSCHAU waren mit dem 16. Schrammel.Klang.Festival und dem 5. Theaterfestival HIN und WEG Publikumsmagnet und strahlten bis weit über die Grenzen hinaus – rund 12.000 Besucherinnen und Besucher konnten gezählt werden.

Schrammel.Klang.Festival 2022: Zwei Wochenenden purer Musik-Genuss

Mit einem fulminanten Konzert von **Fanfare Ciocărlia**, die das Herrenseetheater bereits 2018 in einen Dancefloor verwandelten, endete heuer das 16. Schrammel.Klang.Festival, das sich wie im Vorjahr über zwei Wochenenden erstreckte. Wir sind froh und dankbar, dass trotz der schwierigen Zeiten und einem kühlen ersten Wochenende so viele Menschen zu uns nach Litschau gekommen sind: an die 7.000 Besucher*in-



nen konnten wir an den sechs Festivaltagen willkommen heißen. Fast so viele wie vor der Pandemie.

Aus dieser Ausnahmesituation entwickelten sich vor zwei Jahren erste Impulse zur Anpassung des Schrammel.Klang-Konzeptes. Unter der Devise „Weniger ist mehr“ schufen wir mehr Platz und Ruhe in der Natur, in dem das Festival durch ein zweites Wochenende entschleunigt wurde und somit den Besucher*innen mehr Gemütlichkeit anzubieten ist – vom Publikum wird dies mit viel Begeisterung und Zuspruch angenommen. Für uns bedeutet es natürlich auch mehr Arbeit, denn nun müssen das Organisationsteam und die vielen Ehrenamtlichen doppelt so viel Zeit aufbringen. Auf diesem Wege sei allen **großer Dank** ausgesprochen!

Letztendlich ist die Festivalzeit jedoch angenehmer geworden, da wir mit weniger Stress und mehr Lust an die Sache herangehen können. Die gesamte Region, Gastronomie, Hotellerie, der Kleinhandel bis hin zum Verkehr ist entlastet. Diese Entspannung geht wiederum auf den Gast über und kommt wie ein Bumerang zu uns zurück.

Künstlerische Highlights bei den heurigen Abendkonzerten waren das Ausnahmekonzert von **Stubnblues**, die außerhalb von Gamlitz nur in Litschau zu hören waren und die einen ausgewogenen Bogen von der **Erinnerung an Willi Resetarits** zur rasanten musikalischen Unterhaltung des Publikums u. a. unter Betei-



ligung von **Insingizi**, einem A-Capella-Trio aus Zimbabwe, spannten. Ein ebenso überzeugtes „Ja zum Leben“ findet sich auch in den Melodien und Texten von **BasBariTenori**, die als A-Capella-Formation aus dem kroatischen Burgenland für Gänsehaut-Momente sorgten – natürlich auch zusammen mit **Ernst Molden**, der im Anschluss an sein Konzert mit Percussionistin **Maria Petrova** den Abend im Gedenken an Willi Resetarits moderierte.

Mit viel Wortwitz und lautmalerischen Klängen rockten **Philipp Lingg & Band** am zweiten Wochenende die Bühne des Herrenseetheaters – ihnen waren Standing Ovationen vergönnt. Ebenso begeisterte das „Parallelkonzert“ das Schrammel.Klang-Publikum: basierend auf einer zuerst experimentellen Idee von **Karl Ritter** musizierten die **Neuen Wiener Concert Schrammeln** gleichzeitig mit **Hans Theessink & Band** bei „Zwa wean ans“ – eindrucksvolle Hörerlebnisse inklusive, die demnächst in anderen Varianten auf weiteren Bühnen zu hören sein werden. Ö1 hat das Konzert aufgenommen und wird es im Frühjahr 2023 senden.

Neun Naturbühnen und zahlreiche Schmankerl-Hüttchen fädelten sich natürlich wieder rund um den Herrensee zum Schrammel.Pfad auf. Das Herzstück des Festivals bot wieder unzählige musikalische Hochgenüsse, von eher klassischen Formationen wie den neu gegründeten „**Bravour Schrammeln**“ über das erstmals in Litschau zu hörende witzige Frauen-Duo „**Die Duetten**“ und jungen Ensembles wie „**Belle Fin à coustic**“ oder „**Andyman**“ bis hin zu bewährten Formationen wie „**Kollegium Kalksburg**“ oder „**Wiener Brut**“. Das „**Trio Lepschi**“ präsentierte in stimmungsvoller Atmosphäre nächstens ihre neue CD „**Daumois**“. Danke an den Teichbesitzer Wolfgang Gaugusch!

VORMERKEN! Der Termin für das 17. Schrammel.Klang.Festival 2023 ist bereits fixiert: 07.-09.07. & 14.-16.07.2023.

„Vorfahren!“ Das war das 5. Theaterfestival HIN & WEG

Das Theaterfestival HIN & WEG begeisterte mit sechs abwechslungsreichen Theatertagen und einer intensiven Seminarwoche mit erfreulicher Auslastung.



Auf ein strahlend schönes erstes Wochenende folgte ein leicht verregnetes zweites. Dennoch kamen, wie bereits im Vorjahr, in Summe rund 5.000 Besucher*innen.

Nach über 140 Veranstaltungen an rund 40 Spielstätten zeigten die 2018 erstmals ins Leben gerufenen Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung, dass sich Litschau jährlich in ein kreatives, pulsierendes Theaterlabor, gerade auch für junge Theaterschaffende, verwandelt – auf sehr hohem künstlerischen Niveau.



Foto: Jana Mack

Am Herrensee ist ein Spektrum an Inszenierungen und Theaterformaten möglich, das in der österreichischen Theaterlandschaft seinesgleichen sucht. Dies spiegelt sich in den durchgehend sehr gut besuchten, oft ausverkauften Veranstaltungen wider.

Die Intention des Theaterfestivals, zum einen spannende Geschichten zu erzählen und damit die Besucher*innen emotional zu berühren, zum anderen Menschen zum Gespräch und zur Auseinandersetzung mit dem in den Aufführungen Erlebten anzuregen, ging auch heuer voll auf. Dies ist vor allem dem harmonischen Zusammenspiel von Künstler*innen und Organisationsteam samt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zu verdanken, die den dahinterliegenden immensen Aufwand ohne Aufsehen managten und den Besucher*innen zwei wunderbare Theater-Wochenenden geschenkt haben.

Eröffnet wurde mit der fulminanten Aufführung „**Cables**“ von Christian Winkler, bereits Stammgast bei HIN & WEG. Diese Produktion des Theaters am Lend/ Graz begann als befremdliches Konzert eines nordmazedonischen Musikers, entwickelte sich zu einer höchst komischen Satire auf Vernetzungen aller Art von Social Media bis zur Korruption und endete in der Annäherung der beiden Protagonisten, einer Technikerin und eines Musikers, jenseits aller Elektronik.

Mit „**Finale 2022**“ von und mit Calle Fuhr endete HIN & WEG 2022 – ein Mann, eine Bühne, ein Mikro: auch so geht Theater. Angesichts der global virulenten Klimakrise versuchte Fuhr Antworten auf die konkrete Frage „Und? Wos moch' ma?“ zu geben und fand durchaus zuversichtlich stimmende Lösungsansätze für einen möglichen gesellschaftlichen Wandel. Etwas Mut und verrückte Perspektiven braucht es, das kleine Zeitfenster an Möglichkeiten nützen zu können, um die Klimakrise zu minimieren. Sein Credo „reden wir, bleiben wir im Dialog“ ist symptomatisch für das



Foto: Karl Satzinger

gesamte Festival: Es geht um die Auseinandersetzung mit den wichtigen Themen unserer Zeit – in Theaterproduktionen und in den ebenso wichtigen Gesprächen zwischen den Aufführungen.

Beide Produktionen verband der positive Ausblick, das Aufzeigen von Handlungsspielräumen, und seien sie noch so klein – allen heraufbeschworenen Dystopien zum Trotz.

Markenzeichen Stationentheater

Seit dem ersten Festival ist das Stationentheater ein zentrales Format von HIN & WEG, bieten sich doch die Landschaft rund um den Herrensee wie unsere beschauliche Stadt bestmöglich zum Spazieren an. Heuer fand erstmals die Eigenproduktion „**Chronik der nördlichsten Stadt**“ von Armela Madreiter und den beiden Kollektiven wohingegen und kollektIEF statt. Meine persönliche Lieblingsproduktion. Genau diese Projekte sind es, die das Besondere unserer FESTIVALS LITSCHAU ausmachen. Die Verbindung mit der Region: der Natur, den Menschen, der Geschichte. Dieses Stück möchte ich über die nächsten Jahre immer mehr erweitern und wachsen lassen, vielleicht sogar auch außerhalb der Festivals zeigen. Viele Litschauerinnen und Litschauer waren involviert. Danke euch allen! Wenn jemand Lust hat, in Zukunft auch dabei zu sein, dann bitte bei uns melden!

Weiters gab es die grandiosen Produktionen „**Spaziergang für die Figur I & II**“ vom Schubert Theater Wien sowie „**Ludwig van Beethoven**“ von Theater Fink und „**Walden**“ als Spaziergang speziell für Kinder. Auch „**Menschen im Wald**“ von Hans-Christian Haselmann stand wieder am Spielplan.

Interaktiver Theaterspielplatz

Am Areal des Strandbades: „**Fishing for Shadows**“ von Rebekah Wild – ein Theatergarten voller beweglicher Figuren und Automaten, mit denen die Besu-

cher*innen ihrer Fantasie freien Lauf lassen konnten. Ein magischer, interaktiver Raum, ein Abenteuerspielplatz für Erwachsene, wo selbstredend auch Kinder sehr willkommen waren. Auch dieses Projekt soll wieder kommen und alle die versäumt haben einzutreten, können sich schon auf nächstes Jahr freuen!

Szenische Lesungen

Zentral für HIN & WEG sind die Szenischen Lesungen von meist neuen Texten, 14 Stücke waren es heuer. Mit minimalem Ausstattungsbudget und kürzester Probenzeit zaubern die kreativen Theaterleute die Szenerie für das Stück. Länger als eine Stunde darf's nicht dauern. Das Ergebnis sind straffe, ideenreiche, oft sehr witzige, die wesentlichen Eckpfeiler eines Werks herausarbeitende Aufführungen. Die Studierenden und Absolvent*innen der Schauspielschulen legen die Latte hoch und spielen sich die Seelen aus dem Leib – immer wieder unterstützt von erfahrenen Kolleg*innen. Gespielt wird an ausgefallenen Orten, wie z.B. am Pool der Familie Tropf in „**Wir waren zuerst da**“ von Dramatiker*in Residence Magdalena Marszałkowska. „**Die Hochzeit**“ fand als Live-Hörspiel in der Alten Bäckerei bei Familie Schäfer statt, „**Loreley**“ von Fink Kleidheu und Tilman Rammstedt in „Pelos Schuppen“ der Familie Peloschek am Schlossberg. **Danke allen Gastgebern für die zur Verfügungstellung ihrer privaten Räumlichkeiten!**

Theateraufführungen

Neben den o. g. Eröffnungs- und Abschlussproduktionen gab es weitere **24 (!) Theaterstücke** zu sehen. Beeindruckend unter anderen das Gastspiel „**Atmen!**“ des Südböhmischen Theaters im MOMENT oder „**Geschlossene Gesellschaft**“ im BRAUHAUSstadl von der Schauspielschule Ernst Busch in Berlin. In der „Blechhalle“ (alte Kart-Halle der Firma Hauer) performten Sören Kneidl, Lukas Böck und Robin Gadermaier inmitten von aufgestapelten Karosserien einen „**Frankenstein**“ als Konzert und Live-Hörspiel. Ein sensationelles Erlebnis!

Hörspiele

Die seit dem ersten Festival gepflegte Tradition der Ö1-Hörspielreihe hat sich zu einem kleinen Publikumsmagneten entwickelt. Bis zu 30 Personen fanden sich zum gemeinsamen Hören ein – in der Sauna des Theater- und Feriendorfs, am Fantasiedachboden des MOMENT, nachts vor dem Alten Schloss unter freiem Himmel mit Kerzenbeleuchtung oder am Festivalboot. Getreu dem Motto „**100 Jahre Niederösterreich**“ hatten alle Hörspiele einen Konnex zum Bundesland.

Selbstredend: es wären viele weitere Highlights zu nennen. Allen voran die morgendliche **Teelöffel-lounge** von Katharina Stemberger, sowie Bernhard Fellingners **Früh.Stücks-Matineen** im Herrenseetheater, die brisante Themen oft sehr emotionalisierend, aber dialogorientiert behandelten. Oder die nächtlichen **Feuergespräche**, die sich heuer „Niederösterreich in 100 Jahren“ verschrieben hatten. Die ausverkauften **Küchenlesungen** in privaten Haushalten (DANK AN ALLE GASTGEBER*INNEN!) mit Lieblingsstücken, gelesen von Theaterpersönlichkeiten. Und die von Ernst Molden kuratierte abendliche **Konzertreihe** auf der Bühne des Herrenseetheaters, heuer etwa mit Paul Plut, Mara Romei oder Belle Fin beschloss jeden Festivalabend.

Theater-Workshops

Zwischen den beiden Festival-Wochenenden fanden sechs verschiedene Theater-Workshops zu Objekt- und Improvisationstheater, Storytelling, Sprechen usw. mit Rebekah Wild, Margarete Schuler, Jim Libby u. a. statt, kuratiert von Johanna Jonasch, der pädagogischen Leiterin des **Theater- und Feriendorfs Königsleitn**.

Die nächste Gelegenheit Theater-Workshops im Theater- und Feriendorf zu besuchen, bietet sich vom 26.10.-29.10.2022 an: Fünf verschiedene Workshops für jedes Alter zum Thema „**Alles Shakespeare!**“ an vier Tagen in den Herbstferien. Infos unter: <https://koenigsleitn.at/kurse-und-camps/#herbst2022>

Vormerken! Das 6. Theaterfestival HIN & WEG findet von 11.–20.08.2023 statt. Es wird sich mit der „Dummheit“ in all ihren Facetten und mit dem Dramatiker William Shakespeare beschäftigen. Zwischen den beiden Festival-Wochenenden werden wieder Theater-Workshops abgehalten.

Die FESTIVALS LITSCHAU bedanken sich bei allen Projektpartner*innen und Sponsor*innen für die Unterstützung sowie dem Land Niederösterreich, dem BMKOES, der Stadt Litschau und der Literarischen für die Förderungen und den Medienvertreter*innen für die publizistische Unterstützung.

Besonderer Dank gilt in jedem Falle der großartigen Bevölkerung von Litschau und Umgebung, welche die FESTIVALS LITSCHAU mittragen und mitgestalten. Das ist einzigartig und schön!

Herzlich, Ihr und Euer
Zeno Stanek

Von Haus zu Haus – Litschauer Advent am See



Am ersten Adventsamtstag, den 26. November 2022 ab 14:00 Uhr!

Der dritte Anlauf nach dem erfolgreichen Debüt 2019. In voller Vorfreude und Hoffnung werden heuer endlich wieder abseits vom vielerorts üblichen Weihnachtskitsch den Besucherinnen und Besuchern stimmungsvolle Einblicke in die Litschauer Lebenswelten geboten.

Auf einer Flaniermeile rund um den idyllisch beleuchteten Stadtplatz führt der Weg von Haus zu Haus, von Einfahrt zu Einfahrt, von Tor zu Tor, um dann am Abend über die stimmungsvoll beleuchtete Seepromenade zum Herrenseetheater zu wandern, wo ab 19:00 Uhr im Schein brennender Feuerkörbe, umduftet von Weihnachtspunsch und warmen regionalen Schmankerln, vorweihnachtliche Musik und Literatur zu genießen ist.

Zum Adventauftakt warten Musik, Literatur, Handwerk, Punsch, Kekse und andere gute Sachen auf Sie - lebendige Krippe, Kutschenfahrten und Adventkranzweihe inklusive. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für alle, die sich als Helferinnen und Helfer oder mit einem Stand beteiligen wollen, bitten wir bis 30.09.2022 um Rückmeldung bei Frau Gudrun Blach unter der Telefonnummer 0664 / 219 68 89.

GC Herrensee - das Tor zum Glück



Mit über 750 aktiven Mitgliedern ist der Golfclub Herrensee der mit Abstand größte Sportverein in Litschau. 1989 gegründet, ist der Golfclub Herrensee die erste öffentliche Golfanlage Österreichs (man konnte/kann ohne Golfclub-Mitglied zu sein sofort am Platz spielen) und hat seither sehr zur positiven Entwicklung des Golfsports in Österreich beigetragen. Die kurzen Spielbahnen eignen sich besonders für Anfänger, da man sehr schnell zu einem Erfolgserlebnis kommt und spielerisch alle Golfregeln schnell erlernt. Aber auch als perfekter Trainingsort wird der GC Herrensee gerne verwendet. Nicht nur das Golf Nationalteam hat hier schon trainiert, auch viele Clubmeister aus Haugschlag und spätere Golfstars auf internationaler Ebene, wie zum Beispiel Markus Maukner, haben in Litschau den wichtigsten Grundstein für ihre Karriere gelegt.

Ausgestattet mit 18 Spielbahnen und einer Drivingrange mit Putting- und Chippinggreen zum Üben, entspricht der GC Herrensee allen Anforderungen einer großen Golfanlage. Ein Golfshop mit Golfaccessoires und sportlich aktuellen Modeangeboten sowie eine kleine Kantine runden das Angebot ab.

Das vielseitige Aktivitätenprogramm wie Turnierserien, Kinderkurse, Juxturniere und Anfängerkurse sorgen für ordentlich Frequenz und einem aktiven Clubleben. Durch die Zugehörigkeit zum Golfresort Haugschlag ist es auch sehr einfach und preisgünstig, hin und wieder die Vorzüge eines Championship-Platzes zu genießen. Und warum ist Golfspielen so faszinierend und empfehlenswert:

Golfspielen ist gesund und eine perfekte Therapie für Körper und Geist. Golfspieler leben statistisch gesehen um 5 Jahre länger als der Durchschnitt der Bevölkerung. Golfspielen wirkt gegen Stress und fördert soziale Kontakte. Golfen ist speziell im Waldviertel nicht teuer und Golfen ist vor allem auch ein Spiel, welches das Leben einfach spannender, aktiver und lustvoller macht. **Haben Sie Lust auf mehr, buchen Sie einen Schnupper- oder Anfängerkurs unter www.herrensee.at oder 02865 / 438.**

Bild 1: Glückliche Kinder beim Golf-Kindercamp am GC Herrensee; Bild 2: Viele Aktivitäten und zufriedene Mitglieder am GC Herrensee in Litschau



Riedl's GenussWelt
Restaurant
kulinarisch wohlfühlen

Riedl's Bikes
Verkauf - Verleih
Werkstatt

Kulinarik & Wohlbefinden im perfekten Ambiente!

Speisen wie ein König – von Donnerstag bis Sonntag
Sonntags bitten wir um Reservierung zum reichhaltigen Mittagstisch!

Riedl's Genusswelt KG
Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
02863 / 8240

Unsere Genuss-Highlights finden Sie unter:

... fühl dich FRISCH und fühl dich FREI!

Mit uns zum perfekten Bike ... Denken Sie an Ihr Rad-Service!

Gerne übernehme ich Ihren Rad-Check und im Falle auch Reparaturen und das Service.

E-Bikes von RAYMON und Husqvarna, Non E-Bikes von RAYMON, Kinderfahräder von KUBIKES (Leichtbaufahräder), Zubehör, uvm.

Daniel Riedl, 0664 / 750 115 66, daniel@genusswelt-riedl.at

www.genusswelt-riedl.at

Der Sommer beim USC Sparkasse Litschau



Nach 22 Jahren im Erwachsenenfußball des USC Sparkasse Litschau hat unsere Nr. 15 Ralf Wagesreiter eine Entscheidung getroffen: Das Ende seiner aktiven Spielerkarriere!

Eine Entscheidung, die dem Familienvater zahlreiche schlaflose Nächte gekostet hat, am Ende aber, aufgrund der Signale des Körpers, wohl richtig sein wird. Mit über 600 Spielen avancierte er zum Vereinsrekordspieler. In diesen Spielen erzielte der Defensivall-



rounder 48 Treffer und kassierte, neben ca. 130 gelben Karten, auch 15 mal Gelb/Rot und 7 mal glatt rot. Er motivierte sich zu über 2000 Trainingseinheiten, die über die Zeit von 11 verschiedenen Trainern und über 100 verschiedenen Mitspielern begleitet wurden. Von großen Verletzungen blieb er zum Glück verschont, was diese lange und erfolgreiche Karriere möglich gemacht hat. Fehlen wird er jetzt wohl als echter Leader am Feld und in der Kabine. Seinem Herzensverein, wie er in seiner Verabschiedung schrieb, bleibt er aber als sportlicher Leiter und Jugendtrainer weiterhin erhalten!

Neu im Verein begrüßen dürfen wir unsere beiden Neuzugänge: Manuel Stiedl, 25 Jahre, kommt vom USV Dobersberg und wird uns in der Defensive unterstützen; Fabian Fritz, 25 Jahre, kommt vom SV Weitra und wird uns in der Offensive unterstützen.

Mit einem zweitägigen Fussballcamp starteten unsere USC Löwen in den Sommer. Samstagvormittag fand das Camp mit einem Training seinen Beginn, ehe man gemeinsam zu Mittag aß. Am Nachmittag spazierte man in das Strandbad und wurde von der Verweilzeit auf ein Eis eingeladen.

Danach übte man sich beim Zirkusworkshop im Circusglück. Wieder zurück im Waldstadion gab es Abendessen und danach ließ man den Tag mit einem Film unter Sternenhimmel ausklingen. Gestärkt ging es am nächsten Tag nach dem Frühstück zum Waldlehrpfad. Den Ausklang fand das Camp mit Matches zwischen Eltern und Kindern sowie einem gemeinsamen Mittagessen.

Vielen Dank an alle Helfer sowie Sponsoren, die das alles möglich gemacht haben!



Auch Ihr Kind will Teil der USC Löwen werden? In der neuen Saison stellen wir eine U8, U10, U11 und U13 Mannschaft und suchen immer wieder nach Verstärkung. **Bei Interesse bitte bei Nachwuchsleiter Alexander Schandl unter 0664 / 662 39 03 melden!**

Sportlich liefen die Vorbereitung und auch der Saisonstart eher durchwachsen.

Wie genau erfährt ihr unter www.usclitschau.at oder auf unseren Social-Media-Kanälen!

NPO-Fonds

Die österreichische Bundesregierung unterstützt gemeinnützige Organisationen aus allen Lebensbereichen, vom Sozialbereich über Kultur bis zum Sport, freiwilligen Feuerwehren oder gesetzlich anerkannten Religionsgemeinschaften, mit Zuschüssen.

Der dafür geschaffene NPO-Fonds wurde bis Ende März 2022 verlängert. **Anträge für das 1. Quartal 2022 können Sie von 04. Juli bis 31. Oktober 2022 über <https://antrag.npo-fonds.at> stellen.**





Da sind wir daheim!



Freie Wohnungen

Stadtplatz 39, Bahnhofstraße 2, Wiener Straße 9a bzw. 9b
3874 Litschau

- 56 m² - 75 m² Wohnnutzfläche
- Vergabe in Miete
(teilweise mit Kaufoption)
- **EIGENMITTEL ab € 1.964,-**
- teilweise mit Terrasse oder Balkon
- eigenes Kellerabteil
- EKZ = HWB_{RK} ca. 18 - 47 kWh/m²a
- teilweise kontrollierte Wohnraumlüftung
- Förderung vom Land NÖ
- **SOFORT VERFÜGBAR**

Mietzuschuss*
monatlich bis zu **€ 200,-**
(ausgenommen Stadtplatz 39)

* Mietzuschuss* (unter Berücksichtigung des Wohnzuschusses der NÖ Landesregierung)
entsprechend Ihrer Anfrage für ausgewählte Projekte befristet auf 12 Monate



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at

Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

Litschau's Tenniskinder im Höhenflug



Auch dieses Jahr hat der TC Litschau wieder ein Tenniscamp auf den gepflegten sowie technisch in sehr gutem Zustand befindlichen Sandplätzen unseres Strandbads veranstaltet. Die letzte Woche des Julis, welche sich jetzt schon zum zweiten Mal als wettertechnisch sehr gute Woche dargestellt hat, wird sich in Zukunft als guter Zeitpunkt durchsetzen. Wer sich also im nächsten Jahr schon eine zeitliche Erinnerung setzen möchte, liegt mit diesem Datum ganz gut.

Wie schon im vergangenen Jahr, haben uns die staatlich geprüften Tennistrainer Thomas Romanek, der extra aus Wien für diese Woche anreiste und unser Vereinstrainer Pavel fachlich unterstützt. Die Kinder wurden in zwei Gruppen eingeteilt, wobei Thomas die U13 Kinder und Pavel die U10 Kinder trainiert hat.

Gespielt wurde von 10:00-12:00 und von 13:00-15:00 Uhr. In der Mittagspause konnten wir auf die Unterstützung unserer Anita in der Verweilzeit zählen, die den Kindern Mittagessen kochte und die Batterien für den Nachmittag wieder aufladen ließ. Danach ging es ins kühle Nass des tollen Pools zum Abkühlen. Außerdem möchten wir uns bei Christian und Anita für eine ordentliche Spende für die Veranstaltung des Camps sehr bedanken.

Die Leistungssteigerung und die Motivation der jungen Tennisspieler war ausserordentlich und für jeden, der sich den Verlauf der Woche angesehen hat ersichtlich. Mit guten Trainingsmethoden, sowie eingebauten Spielen haben wir die Freude der Kinder in deren Augen gesehen, am nächsten Tag wieder am Tennisplatz zu stehen. Genauer und konstanter war das Resümee des Erfolges.

U13: Katharina Kispert, Johanna Türk, Leon Birnzain, David Walter und unser Neuzugang Luca

U10: Valentina und Johanna Fochler, ebenso Neuzugänge, Felix Smetacek, Fabio Gruber, Valentin Kispert

Am Samstag, den 30. Juli wurde das Abschlussturnier veranstaltet, das mit etwas Verspätung durch die Regenfälle der vergangenen Nacht begonnen werden konnte. Die Matches wurden bei den U13 Spielern auf einen ganzen Satz ausgetragen. Jeder gegen jeden.

Katharina konnte mit drei gewonnenen Spielen das Turnier ganz souverän gewinnen. Leon hatte sich mit der besten Leistungssteigerung der Woche auszeichnen können. Das Abschlussmatch des Tages zwischen Johanna und David war von Spannung und tollen Ballwechseln geprägt, sodass den 20 Zuschauern manchmal der Atem wegblieb.

Im Spiel um die U10 Trophäe setzte sich zum dritten Mal in Folge Felix durch. Fabio und Valentin hatten sich so stark verbessert, dass sie nur ganz knapp den 1. Platz nicht erreichten. Valentina und Johanna mussten sich in einer Bubengruppe durchsetzen und hatten von Match zu Match so eine Steigerung, dass sie es den Jungs richtig schwer gemacht haben. Das Grillen der Würstchen mit guten Mangerln hat den Tag so richtig ausklingen lassen.

Abschließend möchten wir uns noch bei der Fam. Smetacek, Fam. Geizenauer, Fam. Eschelmüller und der Volksbank Litschau für die finanzielle Unterstützung bedanken, um aus dem Turnier ein Fest werden zu lassen.

Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung der tollen Woche im nächsten Jahr,

Eurer TC Litschau Team
Martin, Rainer und Markus

Den Tieren auf der Spur - Kinder- & Ferienakademie



Bereits seit 2015 findet die Kinder & Ferien Akademie in der Kleinregion Waldviertel Nord in Zusammenarbeit mit w4projects statt. Kinder zwischen 4 und 15 Jahren können sich zu unterschiedlichen Schwerpunkten gestalterisch entfalten und die Natur mit allen Sinnen erleben.

Im Zuge der KLAR! Maßnahme „KLAR! Feriencamp“ werden die Leitthemen der Klimawandelanpassungsstrategie der Region in das bestehende Ferienbetreuungsangebot der Kinder & Ferien Akademie eingearbeitet.

Von 16. – 22. August 2022 waren die „Tierdetektive“ zu Gast in Schandachen. Passend zum Motto durften die Kinder den Biohof von Thomas Steiner erkunden und sich danach mit frischer Milch und Molkereiprodukten stärken. Gut zu wissen, woher unsere Lebensmittel kommen – ein Gedanke, den auch die KLAR! Waldviertel Nord verfolgt.

Im Zuge eines Waldpädagogik-Vormittages mit Susanne Kirchmaier und Daniela Pfaffeneder entdeckten die Kinder die Artenvielfalt in unseren heimischen Wäldern. Mit Becherlupen konnten z.B. Insekten erforscht werden, Wissen zu den großen Tieren des Waldes wurde auf spannende und praktische Weise vermittelt. Herzlichen Dank an alle, die mit ihrem Engagement zum Gelingen dieser Woche beigetragen haben.

Einen Überblick über Themen und Schwerpunkte in den anderen Gemeinden der KLAR! Waldviertel Nord finden Sie unter www.klar-waldviertelnord.at/news



CarpTrails – Teichjuwelle rund um Litschau



Der NÖ Teichwirteverband entwickelte bereits im Vorjahr die sogenannten „CarpTrails“. Im Rahmen einer geführten Radtour entdecken die Teilnehmer*innen nicht nur die Schönheit der Teichlandschaft, sondern auch den besonderen Beitrag der Teiche.

Gerade in Zeiten des Klimawandels können Teiche einen enormen Beitrag zur Anpassung leisten – Biodiversität, regionale Ernährung oder kühlende Effekte sind die Stichworte dazu.

So fanden die CarpTrails heuer mit organisatorischer Unterstützung der KLAR! Waldviertel Nord am 31. August und 09. September statt. Die Touren führten in Gesellschaft mit der NÖ Karpfenkönigin Luna I., dem Schlossherrn und Teichwirt Franziskus Seilern-Aspang von der Schlossfischerei Litschau sowie dem

Verbandsgeschäftsführer und Fachreferenten der NÖ Landwirtschaftskammer Leo Kirchmaier über den Kufsteintich zur Schläger Wehr und den Richterteich bis hin zur Teichbaustelle in Josefthal und endeten in der Gemeinde Haugschlag am Rubitzkoteich.

Selbstverständlich waren auch die innovativen E-Lastenränder mit dabei. So reiste die Karpfenhoheit standesgemäß mit der Rikscha „Karpfenkutsche“.

Fachinputs gab es mithilfe des E-Bikes „Karpfenkino“ und Kostproben wie den Karpfenkaviar beim E-Bike „Karpfenküche“.

Aktuelle Informationen zu den Aktivitäten und geplanten Maßnahmen der KLAR! Waldviertel Nord finden Sie unter www.klar-waldviertelnord.at.



Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel

**IHR VERLÄSSLICHER
PARTNER FÜR IHR
BAUVORHABEN**
WIR MACHT'S MÖGLICH.

NUTZEN SIE
UNSER WISSEN
FÜR IHREN
WOHNTRAUM!
RBOW.AT

**Die Leidenschaft
zu unserem Beruf
ist unsere Berufung.**

Aus diesem Grund unterstützen wir Sie gerne in allen Fragen rund um den Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie und übernehmen selbstverständlich alle organisatorischen Aufgaben die eine Vermarktung mit sich bringt.

Aufgrund der immer größeren Nachfrage suchen wir für unsere Kunden dringend Immobilien im Waldviertel.

4immobilien_{OG}
offen • fair • direkt

 **Brigitta Weingartsberger**
0690 | 102 49 39 8
weingartsberger@4immobilien.at

Werner Spazierer
0664 | 503 67 73
werner.spazierer59@gmail.com

www.4immobilien.at
Im Fluss des Lebens bleiben mit 4immobilien!

Das komplette Dach
aus einer Hand!

Wir suchen Verstärkung in allen
Bereichen. Auch Lehrlinge!

MEISTERDACH
Zimmerer Dachdecker Spengler
H.ESCHELMÜLLER_{GmbH}
A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21
Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: buero@meisterdach.at
www.meisterdach.at

VERSICHERUNGEN
... sind Vertrauenssache

Wissen Sie sich geschützt und bestens versorgt – ich vermittele Ihnen den bestmöglichen Versicherungsschutz. Von der Beratung, über die Prüfung, bis hin zur Schadensabwicklung – bei mir sind Sie in besten Händen!

ÜBERZEUGEN SIE SICH
Kontaktieren Sie mich unverbindlich – gerne informiere ich Sie persönlich über meine Leistungen.

ich freue mich auf Sie!
Ihre Gudrun Blach

GUDRUN BLACH
Versicherungsmaklerin &
Beraterin in Versicherungsangelegenheiten

Arnbergstraße 1 | A-3874 Litschau
0664 / 21 96 889 | office@versicherung-blach.at
www.versicherung-blach.at

Was immer die Zukunft bringt – Hauptsache, Sie genießen das Leben.

Wie sieht die Welt aus, wenn Sie in Pension sind? Und was werden Sie dann tun? Werden Sie fremde Kulturen entdecken oder lieber Ihre Enkel unterstützen? Ohne finanzielle Sorgen haben Sie in jedem Fall mehr vom Leben. Die Basis dafür legen Sie jetzt. Mit unseren intelligenten Pensionslösungen, die wir flexibel an Ihre Wünsche anpassen. Klar: Der Staat garantiert eine fixe Pension. Klar ist aber auch: deren Höhe steht in den Sternen. Als unabhängiger Versicherungsmakler haben wir die Freiheit, ausschließlich in Ihrem Interesse zu agieren. Denn die gesetzliche Pension wird mit Sicherheit nicht ausreichen.



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

Sichern Sie sich JETZT Ihren unverbindlichen,
und kostenlosen **BERATUNGSTERMIN**



Kurt Jungbauer | 3874 Litschau | Stadtplatz 53
02865 / 56 87 | info@jungbauer-partner.at | www.jungbauer-partner.at

Foto: stock.adobe.com

HUBER Erdbau
Baggerarbeiten & Handel
3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538

Tel.: 02865/5538
Mobil: 0664/3120792
office@huber-erdbau.at

Homepage
www.huber-erdbau.at



Pflasterungen
Biotope
Teichbau
Steinmauern
Wegebau
Abrissarbeiten
Gartengestaltungen
Kanalarbeiten

**Wir beraten sie
gerne!**



Haustechnik HAUER GesmbH www.gwhhauer.at



Bahnhofstraße 7
A-3874 Litschau
E-Mail: office@gwhhauer.at
Tel.: +43 (0)2865 / 342

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN



elektro heißenberger



Kommen Sie vor Ort in Litschau vorbei und lassen Sie sich von den
Experten über Photovoltaikanlagen beraten!

Foto: Elektro Heißenberger

Elektro Heißenberger ist Ihr Experte für Elektrotechnik

LITSCHAU. Elektro Heißenberger ist Ihr Ansprechpartner für Photovoltaik, Infrarothelungen und Elektrotechnik im oberen Waldviertel. Mit über 40 Jahren Erfahrung und unzähligen installierten Anlagen haben wir auch für Sie die passende Lösung. Wir behandeln unsere Kunden wie Familienangehörige und legen besonders großen Wert auf persönlichen Kontakt. Zudem arbeiten wir zuverlässig – jeder Handgriff

sitzt. Wir freuen uns darauf, für Sie tätig zu werden - lassen Sie sich von unserem erfahrenen Team persönlich beraten! Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. WERBUNG

KONTAKT

Elektro Heißenberger OG
Stadtplatz 95, 3874 Litschau
T: 02865/382
E: info@elektro-heissenberger.at





EVN
Energie. Wasser. Leben.

WASSER FÜR
di und mi.

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evn.at/wasser



Waldviertler SPARKASSE

Dein Geld ist nicht fit einfach so.
Let George do it.

George.
Das modernste
Banking Österreichs.



Infotag 15. 10. 2022 von 09:00 bis 12:00 Uhr
Open Night 02. 02. 2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr

SZ:G

Entdecke das **SZ:G**
Schnuppern, persönliche Führungen
und Beratungsgespräche nach
Vereinbarung jederzeit möglich.

schnuppern@szgmuend.at
Telefon: +43 2852 529 01

[f](#) [i](#) [t](#)

#bmhs #szgmuend #cool #berufsbildung
#szgkarrieren #digitalisierung
#modernbusiness #szg #dasistszg

Berufsbildung am Schulzentrum Gmünd

#modern business
Wirtschaftsakademie Waldviertel (HAK)
Industrial Business (HAK)

#dreiplusdrei
Fachschule Wirtschaft (FW) oder
Praxis-Handelsschule (Praxis-HAS)
plus Aufbaulehrgang Wirtschaft (ALW)

Unser Bildungsangebot ist so vielfältig
wie die zukünftigen Karrieren
unserer Schülerinnen und Schüler.

Schulzentrum Gmünd
www.szgmuend.at
info@szgmuend.at

ÄRZTEDIENST

Oktober bis Dezember

Samstag & Sonntag



Oktober 2022	
01. & 02.	Dr. Michael Patrick Müller
08. & 09.	Dr. Clemens Binder
15. & 16.	Dr. Alexander Gabler
22. & 23.	Dr. Josef Ziegler
26.	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG
29. & 30.	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG

November 2022

01.	*
05. & 06.	*
12. & 13.	Dr. Josef Ziegler
19. & 20.	Dr. Alexander Gabler
26. & 27.	Dr. Clemens Binder

Dezember 2022

03. & 04.	Dr. Josef Ziegler
08.	Dr. Alexander Gabler
10. & 11.	Dr. Alexander Gabler
17. & 18.	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG
24.	Dr. Clemens Binder
25. & 26.	Dr. Michael Patrick Müller
31.	Dr. Michael Patrick Müller

Samstag & Sonntag

von 08:00 bis 14:00 Uhr

ab 19:00 bis 07:00 Uhr Tel.: 141

Dr. Cornelia Schwarzenbrunner, Litschau,
Tel.: 02865/50126

Dr. Michael Patrick Müller, Reingers,
Tel.: 02863/8244

Dr. Josef Ziegler, Brand,
Tel.: 02859/7320

Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein,
Tel.: 02862/52525

Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG,
Amaliendorf-Aalfang,
Tel.: 02862/58466

Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein,
Tel.: 02862/53122

ZAHNÄRZTE

Oktober bis Dezember

Zahnärztenotdienst



Oktober 2022	
01. & 02.	Dr. med. dent. Veronika Khemiri, 3900 Schwarzenau 02849/27141
08. & 09.	Dr. med. dent. Alexandra Börner, 3812 Groß-Siegharts 02847/22210
15. & 16.	Dr. med. dent. Vera Stanek-Lemp, 3580 Horn 02982/3239
22. & 23.	MR Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael Bilek, 3945 Hoheneich 02852/51860
26.	Priv.-Doz. Dr. med. dent. Alice Blufstein, 3925 Arbesbach, 02813/7270
29. & 30.	Dr. Lothar Kern, 3910 Zwettl, 02822/51888

November 2022

01.	Dr. med. univ. Thomas Beer, 3830 Waidhofen/Thaya 02842/52667
05. & 06.	Dr. med. dent. Gernot Blabensteiner, 3931 Schweiggers 02829/70033
12. & 13.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. David Kapral, 3522 Lichtenau, 02718/20767
19. & 20.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Helmut Falch, 3251 Purgstall, 07489/2369
26. & 27.	Dr. med. dent. Robert Desbalmes, 3950 Gmünd, 02852/53755

Dezember 2022

03. & 04.	Dr. med. univ. Thomas Fitz, 3830 Waidhofen/Thaya 02842/52597
08.	Dr. med. dent. Dr. rer. soc. oec. Hubert Griessnig, 3970 Weitra, 02856/20466
10. & 11.	Dr. med. dent. Mihaly Bacher, 3385 Markersdorf/Pielach, 02749/8850
17. & 18.	MR Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael Bilek, 3945 Hoheneich 02852/51860
24. - 26.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Marlen la Garde, 3820 Raabs/ Thaya 02846/70211
31.	Dr. med. dent. Alexandra Börner, 3812 Groß-Siegharts 02847/22210

Dezember 2022

03. & 04.	Dr. med. univ. Thomas Fitz, 3830 Waidhofen/Thaya 02842/52597
08.	Dr. med. dent. Dr. rer. soc. oec. Hubert Griessnig, 3970 Weitra, 02856/20466
10. & 11.	Dr. med. dent. Mihaly Bacher, 3385 Markersdorf/Pielach, 02749/8850
17. & 18.	MR Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael Bilek, 3945 Hoheneich 02852/51860
24. - 26.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Marlen la Garde, 3820 Raabs/ Thaya 02846/70211
31.	Dr. med. dent. Alexandra Börner, 3812 Groß-Siegharts 02847/22210

APOTHEKEN

Oktober bis Dezember

Dienstbereitschaft der Apotheken



Oktober 2022	
Stadt-Apotheke-Litschau:	3., 6., 11., 14., 15., 16., 19., 24., 27.
Apotheke Schrems:	4., 7., 8., 9., 12., 17., 20., 25., 28., 29., 30.
Apotheke Heidenreichstein:	1., 2., 5., 10., 13., 18., 21., 22., 23., 26., 31.

November 2022

Stadt-Apotheke-Litschau:	1., 4., 5., 6., 9., 14., 17., 22., 25., 26., 27., 30.
Apotheke Schrems:	2., 7., 10., 15., 18., 19., 20., 23., 28.
Apotheke Heidenreichstein:	3., 8., 11., 12., 13., 16., 21., 24., 29.

Dezember 2022

Stadt-Apotheke-Litschau:	5., 8., 13., 16., 17., 18., 21., 26., 29.
Apotheke Schrems:	1., 6., 9., 10., 11., 14., 19., 22., 27., 30., 31.
Apotheke Heidenreichstein:	2., 3., 4., 7., 12., 15., 20., 23., 24., 25., 28.

Bereitschaftsdienste der Stadt-Apotheke-Litschau,
Stadtplatz 75, 3874 Litschau
Tel.: 02865/278

Apotheke Heidenreichstein
Schremser Straße 18, 3860 Heidenreichstein,
Tel.: 02862/52228

Apotheke Schrems
Hauptplatz 6, 3943 Schrems,
Tel.: 02853/77235



Rotes Kreuz Notruf: 144

**Rotes Kreuz Servicenummer:
059 144**

Ärztenotdienst (Nacht): 141

**Krankentransportanmeldung:
14844**

**Vergiftungsinformations-
zentrale: 01 - 406 43 43**

* Die Einteilungen der Wochenenddienste waren bei Redaktionsschluss noch nicht abrufbar!
Die Dienste finden Sie im Internet unter www.arztnoe.at.

TIERARZT



Dr. Wolfgang Kührtreiber
Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900